Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS - Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

MANNHEIM²

Metropolregion Rhein-Neckar

36. Jahrgang · 10. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 7. Oktober 2011

Fünf Tage lang die Gesundheit im Visier

Neunte GDS-Gesundheitswoche vom 10. bis 14. Oktober 2011 im Steubenhof Hotel

NECKARAU. Bereits zum neunten Mal findet die von der GDS veranstaltete Gesundheitswoche am bewährt-zentralen Ort, dem Best Western Premier Steubenhof Hotel, Steubenstraße 66, statt, das mit gepflegt-freundlichem Ambiente, guten Parkmöglichkeiten und bester Anbindung an den ÖPNV ideale Voraussetzungen für dieses Event bietet.

Nach der Eröffnung am Montag, 10. Oktober, 18.00 Uhr, durch den GDS-Vorsitzenden Bernd Schwinn, seinen Stellvertreter Arthur Bruno Hodapp und Hoteldirektor Leandros Kalogerakis sind Interessierte bis 14. Oktober 2011 eingeladen, sich aus erster Hand zu vielen Themen rund um die Gesundheit zu informieren, sei es an den ab dem frühen Abend geöffneten Ständen im Foyer – u.a. mit Beratung zu Orthopädie- und Rehatechnik, apparativer Kosmetik, Schlafsystemen, einer Imkerei von der Bergstraße mit Honig und Bienenprodukten, sowie einem Tisch mit Fachliteratur – oder den 20 Fachvorträgen, von denen vier an jedem Abend ab 18.30 Uhr stattfinden. Das weite Themenspektrum spannt sich von A wie Adipositas bis Z wie Zahnheilkunde und umfasst u.a. Bereiche wie Gewichtskontrolle und Abnehmen, Entspannungstechniken und Meditation, spirituelle Heilung, gesunder Schlaf, Darm als Schlüssel zur Gesundheit, Augenkrankheiten, Knie- und Rückenprobleme, Fußpflege, medizinische Hypnose, Fitness und Kangatraining für Mütter und Babys, sowie Neues zur Patientenverfügung. Am letzten Tag der Gesundheitswoche steht Live-Cooking im Steubenhof-Restaurant, unter dem Motto: „Gesunde vegetarische Küche“ auf dem Programm. Der Eintritt für alle Vorträge ist frei.

Mehrere GDS-Mitgliedsbetriebe beteiligen sich wieder mit besonderen Aktionen und Angeboten in ihren eigenen Geschäftsräumen, so z.B. Apotheken, Fitness-Studios, physiotherapeutische Einrichtungen und Heilpraktiker.

Zur besseren Orientierung der Besucher wurde für NAN-Leser wieder eine Sonderbeilage zur Gesundheitswoche zusammengestellt, in der die Titel aller Vorträge, Uhrzeiten und Referenten sowie Infos zu den Aktivitäten aller beteiligten Geschäfte und Betriebe aufgelistet sind. Außerdem informiert ein kompaktes Faltblatt, das bei den beteiligten Betrieben und Praxen sowie bei den Vorträgen ausliegt, über alles Wissenswerte.

Auch ein Gewinnspiel gibt es wieder bei der GDS-Gesundheitswoche, bei dem Besucher Einkaufsgutscheine gewinnen können, die bei den GDS-Betrieben einzulösen sind. Die Teilnahmekarten sind in dem Faltblatt zu finden, die ausgefüllt in die Box im Steubenhof Hotel, in jedem der mitwirkenden Fachgeschäfte oder bei der VR Bank Rhein-Neckar, Friedrichstraße 18, eingeworfen werden.

cm

Inhalt

Seite 2
Zum Jubiläum Freundschaft und Treue der Kurpfälzer beschworen

Seite 3
GKM lädt NAN-Leser zur Besichtigungstour

Seite 5
Einblicke in Natur und Kultur des Aufelds

Seite 6
Göttliche Kraft des Feuers

Seite 9
Spitzentennis in „Flushing Meadows“ von Neckarau

Geteilte Spende sorgt für doppelte Freude

Seite 11
Sonnige Musikveranstaltung beim MFC 08 Lindenhof

Seite 14
Termine

Großer Sonderteil
GDS Gesundheitswoche

Stadtteil-Portal.de

Kindern mit und ohne Behinderung lernen erstmals zusammen

Island Noises – Ausstellung von Martin Griffith in der Kommode

Reitgemeinschaft Neckarau lädt zur Hubertusjagd

NECKARAU. Wie seit vielen Jahren lädt die Reitgemeinschaft Neckarau zur Hubertusjagd in den herbstlichen Waldpark. Die Traditionsveranstaltung beginnt am 16. Oktober um 11 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der festlich geschmückten Reithalle, gestaltet von Pfarrer i.R. Klaus Schäfer und Diakon Manfred Froese unter Mitwirkung der französischen Parforcehornbläser Rallye Trompes St. Laurent und der Jagdhornbläser aus Viernheim.

Aufbruch zur unblutigen Schleppjagd durch den Waldpark ist um 13 Uhr am Rheindamm. Geritten wird in zwei Feldern, voraus stürmen die Hunde der Badischen Dragoner- und Taunus-Meute. Sie folgen einer künstlich gelegten Fährte, der so genannten Schleppe. Die Jagdstrecke führt mehrfach am Rheindamm vorbei, so dass die Zuschauer reichlich Gelegenheit haben, die Felder im Wechsel zu beobachten. Zuschauerhunde sind unbedingt an der Leine zu halten.

Am Rheindamm wird ein reiches Angebot warmer und kalter Speisen und Getränke angeboten. Die Falkner des Deutschen Falkenordens präsentieren ihre wertvollen Vögel, die Parforcehornbläser „Rallye Trompes Saint-Laurent“ sowie die Jagdhornbläser des Reit- und Fahrvereins Viernheim sorgen für musikalische Unterhaltung. Stimmungsvolles Ende der Veranstaltung mit dem Curée für die Hunde ist gegen 16 Uhr, ebenfalls am Rheindamm.

cm

Mehr Infos unter www.rg-mannheim-neckarau.de

Aufbruch zur unblutigen Jagd am Rheindamm. Foto: Meixner

48er Platz gewinnt zunehmend an Attraktivität

Bürgerinitiative zum Erhalt des 48er Platzes finanzierte viele Verbesserungsmaßnahmen

ALMENHOF. Wie man in den letzten Monaten beim Gang durch die 48erPlatz Spiel- und Sportanlage erkennen konnte, belässt es die 2009 gegründete Bürgerinitiative zum Erhalt des 48erPlatzes um den Vorsitzenden Dr. Bernhard Boll nicht bei Absichtserklärungen, sondern sie handelt, und wie: im vergangenen Jahr wurden dank des Fördervereins der BI viele angestrebte Projekte in die Tat umgesetzt, die den Platz für die Bürger noch attraktiver machen.

Die auffälligste Verbesserung war wohl die neue Asphaltierung großer Teile des Spazierwegs rund um den Sportplatz, welche die Stadt auf Anregung und unter Planungsbeteiligung der BI durchführte und finanzierte, nachdem in den vergangenen Jahren bereits Rasen und Aschenbahn des Sportplatzes saniert worden waren. „Besonders für gehbehinderte Platzbesucher mit Rollator, aber auch für Kindewagen bedeutet das eine echte Erleichterung“, zeigt sich Dr. Boll mit der Maßnahme zufrieden.

Durch Spenden für den Sponsorenlauf und den Erlös des letztjährigen Oktoberfests konnten auch Projekte wie die Überarbeitung und Renovierung der Bänke rund um den Platz gefördert werden; finanziert von der BI wurde auf dem „Bunkerplatz“ eine Linde gepflanzt und damit das ursprüngliche Baumcarré wieder hergestellt. Ebenfalls durch Gelder der Bürgerinitiative wurde die Fertigung und Installierung einer Sitzbank um einen Baum in der Nähe des Hockeyfeldes möglich, außerdem konnten zwei weitere Sitzbänke entlang des Hockeyfelds aufgestellt werden.

Vieles hat die Bürgerinitiative schon bewirkt auf dem 48er Sport- und Spielplatz. Foto: Meixner

Ein besonderes Anliegen der BI sind die maroden Umkleideräume, die auf Grund der angespannten Haushaltslage der Stadt nicht saniert werden können. Um dennoch Umkleidemöglichkeiten und sanitäre Anlagen für den Schulsport und FreizeitSportbetrieb zu haben, soll auf Vorschlag der Bürgerinitiative das bisher als „Gärtnerhaus“ genutzte Gebäude an der Robert-Blum-straße umgebaut werden. Dafür haben Auszubildende des ersten Lehrjahres von ABB im Rahmen ihrer „sozialen Woche den Zugang zum „Gärtnerhaus“ gereinigt, einen Grünschnitt vorgenommen und, unterstützt mit Werkzeugen und Materialien der Stadt Mannheim, neuen Splitt auf dem Vorgelände aufgebracht.

Für die Umbauarbeiten sucht die Bürgerinitiative Sponsoren und Handwerksbetriebe, die das Häuschen entsprechend herrichten und ausstatten könnten. Den Anfang machte die Neckarauer Traditionsglaserei Simon, die zusagte, die Instandsetzung der Fenster bzw. deren Ersatz kostenfrei zu übernehmen.

cm

Die nächste Veranstaltung der Bürgerinitiative ist das Oktoberfest am 9.10.2011 auf dem 48er Platz (s. gesonderte Ankündigung).

KOMPAKT

13. Mannheimer Lesenacht im Bach-Gymnasium

NECKARAU. Die 13. Mannheimer Lesenacht, eine Veranstaltung des Ökumenischen Bildungszentrums sanctclara Mannheim und des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums, startet am Freitag, 21. Oktober 2011, in der Zeit von 19-23 Uhr im Gemeindesaal der Matthäuskirche (Rheingoldstr. 28).

Aus ihren Büchern lesen und erzählen dort Iva Prochazkova aus Prag, Gina Meyer aus Düsseldorf und Tobias Elsässer aus Ludwigsburg. Die Band MARIJA übernimmt die musikalische Umrahmung der Lesenacht. Zwischendurch gibt es einen kleinen Imbiss, und am Büchertisch der Bernhardus-Buchhandlung liegen die Bücher der Autoren aus, die nach der Lesung gern signieren.

pm/red

Preis für Hören, Sehen und Essen: 12 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder und Jugendliche. Anmeldung bis Freitag, 14. Oktober bei sanctclara Mannheim, unter Tel. 0621/17 85 70 oder service@sanctclara.de.

Suche 1-2 Zi.-Wohnung
Neckarau/Almenhof
Badewanne, Balkon,
Keller, ca 45 m²
Tel. 0176-38 54 70 15

Renovierung gefällig?
Marcus Fremder
Fliesen- & Malerarbeiten
Bodenbeläge & Reparaturen
Handwerk aus einer Hand!
Rufen Sie an! 8 01 92 32
oder 0172-7 34 77 27
www.marcus-fremder.de

Steuerwissen ist Geld!
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Meine Beratungsstelle:
Kaiserstuhlring 33, 68239 Mannheim,
Telefon: 0621/4 82 48 61,
Email: Eberhard.Bialas@vlh.de,
http:/www.vlh.de/bst/6431,
Termin nach telefonischer Vereinbarung

CUXHAVEN
Fewo´s / Häuser direkt am Strand
Tel: 04721-60100
www.nordseebrandung.de

Benefizkonzert in der Matthäuskirche
Samstag, 29. Oktober 2011, 19 Uhr
Zugunsten der Aktion Weihnachten im Schuhkarton gestalten StudentInnen der Musikhochschule ein Benefizkonzert mit buntem Programm von Klassik über Klezmer bis hin zu Musical.
Eintritt: Erwachsene 5,-€, Kinder frei.
Alle Einnahmen werden gespendet.
Infos zur Aktion: www.geschenke-der-hoffnung.org

Solide Mannheimer Familie mit netten Kindern sucht zum Sommer 2012 Reihenmittelhaus bis 250.000 € von privat in Mannheim Süd und Umgebung.
Kontakt:
suchehaus2011@hotmail.de • 069/33998856

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

Arzt-Ehepaar sucht neues Zuhause im Bereich Mannheim-Heidelberg bis € 350.000,--
IHR Ansprechpartner:
Herr Frowin Gans
freut sich auf IHREN Anruf!
0621/12 82-11 333 www.immo-vrbank.de
Immobilien immer mit

KUTHAN-IMMOBILIEN
Sie möchten verkaufen?
- Einfamilienhaus in Kindergarten-Nähe bis 550.000 € gesucht.
- 3-5 Familienhaus, mit einer freiwerdenden Wohnung gesucht.

Georg Kuthan
Wertermittlung kostenfrei!
www.kuthanimmobilien.de 0621 - 65 60 65

Estragon
Muschelkarte

Provenzalische Muschelsuppe	4,40
Muschelrahmsüppchen mit Safran	4,90
Muscheln	
- mit Zwiebeln in Weißweinsoße	8,60
- mit Knoblauch in Tomatensoße	8,80
- in Kräutersahnesoße	9,40
- mit Thymian, Oregano, Knoblauch, Riesling	9,60
- in Estragon-Senf-Sahnesoße	9,70
- in Gorgonzolasahnesoße	9,80
- „Kreolen Art" mit Chorizo, Zwiebeln, Paprika, Knoblauch Staudensellerie, Tomaten, Weißwein	9,90
- mit Scampi und exotischen Gewürzen	13,70

****
Öffnungszeiten tägl. 11-24 Uhr
Estragon Café Brasserie Restaurant
Mühlweg 11 · 68199 Ma-Neckarau
Tel. (0621)852761 · Fax (0621)852769
www.estragon-mannheim.de

Sozialstation
Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Miteinander Füreinander
in Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
(0621) 82 80 551
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de

Rauschendes Fest im Rathaushof

22. Erntedankfest des Vereins Geschichte Alt-Neckarau mit Jubiläumsprogramm

NECKARAU. Das 22. Erntedankfest des Vereins Geschichte Alt-Neckarau fiel in diesem Jahr besonders prächtig aus, feierten die Heimathistoriker um den Vorsitzenden Helmut Wetzel doch die erste urkundliche Erwähnung der Siedlung Neckarau vor 1140 Jahren. So drängten sich viele Besucher bei strahlendem Spätsommerwetter auf den Bänken im Rathaushof und unter dem offenen, herbstlich geschmückten Zelt, wo sie von einer rund 30-köpfigen Helfermannschaft des Vereins mit Kurpfälzer Dampfnudeln und Kartoffelsuppe, Zwiebelkuchen mit neuem Wein oder - im Café im ehemaligen Badehaus – mit einer großen Auswahl an selbst gebackenen Kuchen und Torten verwöhnt wurden. Neben dem Gaumenschmaus gab es auch ein Unterhaltungsprogramm auf und vor der kleinen Bühne, das sich sehen lassen konnte, wie auch Schirmherr und Mitglied des Europaparlaments Peter Simon fand, der das Fest offiziell eröffnete und das ehrenamtliche Engagement der Aktiven des Vereins würdigte, das durch Pflege von Brauchtum und Geselligkeit historisches Bewusstsein fördere und wachhalte.

Zuvor hatte Vorsitzender Helmut Wetzel nach der musikalischen Eröffnung des Fests durch den Fanfarenzug der „Pilwe" in seiner Begrüßung auf Bitten vieler Neckarauer zu einer Unterschriftenaktion des Vereins für den Erhalt der vier Gaslaternen auf dem Neckarauer Marktplatz aufgerufen und Unterschriftslisten ausgelegt, die dem zuständigen Dezernenten Lothar Quast überreicht werden sollen.

Die agilen Damen des AWO-Balletts sorgten für beste Stimmung im Rathaushof. Fotos: Meixner

Im Hof präsentierte eine Imkerei ihre Honig-Produkte, vor dem Museumsläden boten die Neckarauer Jakobushexen selbst gekochte Marmeladen, Liköre, Chutneys und Pesto für den guten Zweck an, und der Ludwigshafener Kunstschmied Heinz Kussler fertigte mit viel Geschick und Muskelkraft am Amboss Herzen aus gebrauchten Hufeisen, kunstvollen Schmuck und Beschläge.

Auf der Bühne sang der Grundschul-Chor der Schillerschule unter Leitung von Cosima Grabs u.a. ein „Freundschaftslied", erzählte vom „Land der Blaukarierten", Rapunzel und den „Moorhexen". Nach dem traditionellen Kappes-Hobelwettbewerb folgte als einer der Programmhöhepunkte der Auftritt des AWO-Balletts zunächst als tanzende Stewardessen der AWO-Airlines und dann die zauberhafte Choreografie einer Reise um die Welt, in der die agilen Seniorinnen das restlos begeisterte Publikum nach Paris, Budapest und Moskau oder auch nach München entführten, bevor es zum Festausklang Gelegenheit zu Führungen durch die aktuelle Jubiläumsausstellung im Wappensaal und die Dauerausstellungen in den Museumsräumen gab. *cm*

Der Chor der Schiller-Grundschule erfreute mit Liedern der Freundschaft. Foto: Gutknecht

EDITORIAL

Der Baum – oder wie sich der Mensch von der Natur entfernt hat

Euro- und Weltwirtschaftskrise, Kriege wie in Libyen und nahezu apokalyptische Naturkatastrophen, ich finde die Horrormeldungen haben in den letzten Jahren gewaltig zugenommen. In meinen Augen ist eine der Hauptursachen dafür, dass sich der Mensch im weiter von der Natur entfernt hat. Die Natur ist dem Menschen eigentlich ein guter Kompass.

Als Beispiel möchte ich an dieser Stelle einen Baum nennen. Ein Baum kann mehrere 100 Jahre alt werden – in Mittelschweden stehen sogar Fichten, die bis zu 10.000 Jahre alt sind. Der Baum ist für uns Menschen in vielerlei Hinsicht von unschätzbarem Nutzen. Eine 80-jährige Rotbuche zum Beispiel liefert für zehn Menschen Sauerstoff. Der Baum spendet sommers Schatten und winters wohlige Wärme. Er wächst jedes Jahr gleichmäßig (keine Wachstumsrendite von 25 oder mehr Prozent), aber er verliert auch nicht an Wachstum (Totalausfall oder Insolvenz). Ein gesunder Baum ist standfest – er übersteht manch großen Sturm, und mit seinen großen Wurzeln überlebt er auch eine trockene Periode.

So agieren auch viele mittelständische verantwortungsvolle Unternehmer. Sie wollen den langfristigen Erfolg gepaart mit sozialer Verantwortung für ihre Mitarbeiter. Nach dem Motto: „Sorge Dich nicht um die Ernte, sondern um die richtige Bestellung Deiner Felder (Konfuzius)." Würden so die großen Banken, manche Staaten und auch viele große Unternehmen denken, würde es die jetzige Krise mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht geben.

Holger Schmid
Verleger

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen" – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Vorrätig sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18 und bei Walter+Stempel, Schulstraße 76. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 € abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist.
Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU
HAT WAS ALLE SUCHEN

Zum Jubiläum Freundschaft und Treue der Kurpfälzer beschworen

Bündnisvertrag im Gedenken an die Schlacht bei Seckenheim vor 550 Jahren

NECKARAU. Das traditionelle Erntedankfest des Vereins Geschichte Alt-Neckarau stand dieses Jahr im Zeichen mehrerer Jubiläen. Im Nachklang des Jubiläumsumzugs im Juni wurde der ersten urkundlichen Erwähnung Neckaraus vor 1140 Jahren gedacht, während im Vorgriff auf die Feier zum 550. Jahrestag der Schlacht bei Seckenheim im nächsten Jahr ein historisches Schauspiel aus der Feder des Heimatvereinsvorsitzenden Helmut Wetzel im Rathaushof uraufgeführt wurde, das den fiktiven Bündnisvertrag der beteiligten Kurpfälzer Gemeinden vor der Schlacht im Jahr 1462 zum Gegenstand hatte.

Die Besucher des Fests wurden Zeuge einer Versammlung, bei welcher Vertreter der Gemeinden Neckarau, Altrip, Friedrichsfeld und Seckenheim in historischen Kostümen, Ritterrüstungen, mit Schwertern, Trommel und Dreschflegeln einen Bündnisvertrag unterzeichneten, der die Freundschaft und Treue der „Churpfälzer zu Churfürst Friedrich I. von der Pfalz" nach dessen Sieg in der Schlacht bei Pfeddersheim im Jahr 1460 beschwor. In Anwesenheit eines Mönchs (Wolfgang Taubert) und des Seckenheimer Schultheißen (Bürgerdienstleiter Markus Zimmermann) trug ein Herold (Helmut Gründler) die Vertragsinhalte vor, die z.B. Punkte wie „Dauernde Freundschaft der Dörfer, Familien, Vereine, insbesondere der Heimatvereine der Churpfalz!", „Stetige Unterstützung bei allen Turnieren, Festen, Wettstreiten, Umzügen und Feiern!" sowie „Christliche und ehrliche Teilung der Sieges-Beute nach den Schlachten!" enthielten. Danach traten alle Vertreter, aus Seckenheim Gräfin Waltraude und Graf Hans-Peter vom Gersbach (Waltraud und Hans-Peter Gersbach), aus Friedrichsfeld Herzog Erwin von der Grabenau (Erwin Grabenauer), Landvogt Reiner vom Rohrhof (Reiner Rohr), aus Altrip Kastellan Horstus von der Hook (Horst Hook), Vogt Alois der Eitle (Alois Eitl), aus Neckarau Ritter Christian III. Helmutus (Helmut Wetzel)und Fürst Wolfgangus vom Rhein (Wolfgang Reinhard), vor und unterzeichneten das Schriftstück, das zur Bekräftigung von der Geistlichkeit gesegnet wurde.

Die Schlacht bei Seckenheim, in der Churfürst Friedrich I. vor 550 Jahren im Badisch-Pfälzischen Krieg mit seinen Heeren erfolgreich gegen mit dem Kaiser verbündete Fürsten kämpfte, ist auch in der Rathaus-Remise in einem Schweizer Diorama mit 300 handbemalten Zinnfiguren (Rittern auf Pferden, Knechten mit Lanzen und Fahnen usw.) zu sehen. *cm*

So könnte es gewesen sein: im Jahr 1460 kommen die Vertreter der Gemeinden Seckenheim, Friedrichsfeld, Altrip und Neckarau zusammen, um einen Freundschaftsvertrag zu unterzeichnen. Foto: Meixner

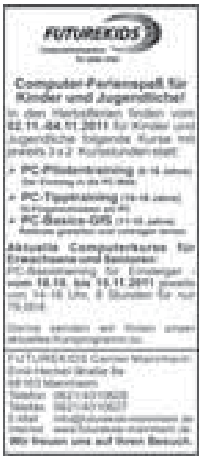
Traumergebnis in allen Bereichen erzielt

Pflegeheim Almenhof feierte glänzende Bewertungsnoten

ALMENHOF. Einen besonderen Anlass zum Feiern gab es im September im Pflegeheim Almenhof, wo Heimleiterin Renate Deutschmann in Anwesenheit von Geschäftsführer Florian Abelein, Bewohnern, Mitarbeitern und Unterstützern des Heims, unter ihnen Altstadträtin Gertud Lang, Bezirksbeirätin Brigitte Müller-Steim, Hedwig Stecher von der Maria Hilf-Pfarrei, die sensationelle Nachricht verkündete, dass das Haus bei der jährlichen Beurteilung des medizinischen Dienstes der Krankenkassen mit der Gesamtnote 1,0 bewertet wurde, ein Traumergebnis, das nach der schon hervorragenden Vorjahresbewertung von 1,2 nicht mehr zu toppen ist. „Ich glaube, das ist ein Grund für ein Dankeschön-Fest“, freute sich Deutschmann und erläuterte stolz Details der Prüfung, die in vier großen Bereichen – medizinisch-pflegerisch, Betreuung Demenzkranker Bewohner, Wohnen und Verpflegung, Gestaltung des Alltags – anhand von 64 Kriterien durchgeführt wurde. „Wir alle haben das gemeinsam erreicht,“ lobte die Heimleiterin das Engagement des rund 60-köpfigen Mitarbeiterteams des Hauses um Pflegedienstleiterin Antja Cwienk und die Bewohner, die dieses Ergebnis in einer (nicht mitbewerteten) Umfrage mit ihren durchweg positiven Äußerungen zum Alltag im Pflegeheim Almenhof in der Neckarauer Straße untermauert hatten.

Nach spontanem Ständchen und liebevollen Umarmungen für einen Bewohner, der Geburtstag hatte, war das köstliche Büffet mit internationalen Spezialitäten eröffnet, dem das Kuchen- und Tortenbüffet nicht nachstand. Beides hatten die Mitarbeiterinnen des Hauses zur Feier des Tages gezaubert. *cm*

Das Mitarbeiterteam des Pflegeheims Almenhof ist stolz auf die Traumnote in allen bewerteten Bereichen. Foto: Meixner



➔ KOMPAKT

Arbeitstherapeutische Werkstätten präsentieren sich mit Tag der offenen Tür

NECKARAU. Unter dem Motto „Mittendrin im Arbeitsleben“ laden die ATW Mannheim gGmbH, Pfingstweidstraße 25-27, im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit am 13. Oktober 2011 ab 10.00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. InteresssierteBesucher können die Werkstätte bei Führungen mit all den Auftragsarbeiten kennen lernen, die für Kunden ausgeführt werden, und sich über die therapeutischen Konzepte der Einrichtung informieren. Ein besonderes Erlebnis ist die Vernissage „ Kunstgraphik“ mit Arbeiten von Teilnehmern und Beschäftigten der Werkstätte, untermalt mit einer akustischen Performance „ Stimmen aus der Arbeitswelt“. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. *zg*

Oktoberfest am Schindkautweg

NECKARAU. Der Förderverein „Tennisjugend VfB Kurpfalz e.V.“ lädt am Samstag, 8. Oktober 2011, zum Oktoberfest auf das Vereinsgelände des VfB Kurpfalz am Schindkautweg in Neckarau ein. Dort werden die Gäste mit zünftigen Speisen und Getränken verwöhnt. Für gute Laune ist gesorgt. Beginn der Veranstaltung am 8.10.2011 ist 15:00 Uhr. Der Erlös fließt komplett in die Nachwuchsarbeit der Tennisabteilung und kommt somit den Kindern und Jugendlichen direkt zu Gute. *pm*

Zweiter GDS-Frauenstammtisch

NECKARAU. Nach der gelungenen Premiere soll der GDS-Frauenstammtisch wie angekündigt regelmäßig alle zwei Monate stattfinden. Zum nächsten Stammtisch treffen sich alle interessierten GDS-Unternehmerinnen und Mitgliederehefrauen am 5. Oktober 2011, 19.00 Uhr im Restaurant Toskana in der Rheingoldhalle. *cm*

GEHRINGS KOMMODE
Oktober/November 2011
Kunst – Ausstellung bis 30.11.2011 Martin Griffiths
FR. 7.10. JAZZ – Fake Five – Midissage der Ausstellung
SA. 8.10. KABARETT – Jörg-Martin Willnauer – Was ess´ ich, wenn ich satt bin?!
SA. 29.10. KABARETT – Volker Diefers – Ein Bauch ist schon mal ein Ansatz
FR. 4.11. SZENE – Chris Cosmo – Latino-Reggae
Lange Nacht der Kunst und Genüsse
SA. 5.11. JAZZ – Fake Five – für den Gaumen: Gyros
FR. 11.11. Martins-Gans-Essen – Gänsekeule nach Art des Hauses – bitte vorbestellen!
KabarettBluesJazzRock&PopSzene
Beginn jew. 20 Uhr – Einlaß ab 19 Uhr
SCHULSTR. 82
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 69 · F 85 36 51
www. gehrings-kommode.de
Öffnungszeiten:
Di.-So. ab 18 Uhr, Mo. Ruhetag

RADISCH-NEUBERT PFLEGEDIENST
☎ 0 621 - 85 83 77
„Mehr als nur Pflege daheim“
Mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis
Mehr als nur Pflege daheim bedeutet für uns:
- professionelle Beratung
- erforderliche Pflege im Rahmen der Alltagsbewältigung
- medizinische Versorgung

Unsere Schwerpunkte:
1. Wundversorgung nach Kriterien des Wundmanagements
2. Schlaganfallpatienten nach dem Konzept von Bobath
3. Patienten mit neurologischen Erkrankungen nach der basalen Stimulation
4. stundenweise Demenzbetreuung

Qualitätsauszeichnung mit Note 1,3
www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de

GKM lädt NAN-Leser ein zur Besichtigungstour

Baustelle Block 9 und Infocenter auf dem Programm

NECKARAU. Mit etwas Glück können NAN-Leser kostenlos an einer besonderen Veranstaltung teilnehmen: am 4. November 2011 lädt das GKM zu einer Besichtigungstour zur Baustelle Block 9, der größten der Region, wo einer der modernsten Steinkohleblöcke der Welt entsteht.

Die Teilnehmer besichtigen die Baustelle und fahren auf einen der 120 m hohen Treppentürme, wo sich ihnen ein unvergesslicher Ausblick bietet und sie spektakuläre Einblicke in das Baugeschehen erhalten. Vorher geht es zur Einstimmung in das neue GKM-Infocenter. Hier gibt es spannende und interessante Informationen rund um das Thema Strom, Technik und Geschichte des GKM sowie das Neubauprojekt Block 9.

So kann man z.B. auf einem Energie-Fahrrad testen, was es heißt, Strom selbst zu erzeugen, man kann auf virtuelle Reise durch Block 9 gehen oder sich an interaktiven Touchscreens eingehender informieren. Zu den Öffnungszeiten (Di bis Fr 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr, Do 15.00 bis 20.00 Uhr; an Feiertagen geschlossen) bietet das GKM-Infocenter auch Kindern die Möglichkeit, sich spielerisch mit dem Thema Strom zu befassen und in einem kindgerechten Film zu erfahren, was Strom eigentlich ist, und wie dieser erzeugt wird.

Vor dem Höhepunkt der Besichtigungstour werden die Besucher nach sorgfältiger Sicherheitseinweisung mit der nötigen Schutzausrüstung ausgestattet und gehen unter fachkundiger Führung auf die Baustelle. So werden die Dimensionen von Block 9 erlebbar, der nach seiner Fertigstellung die langfristige und wirtschaftliche Versorgung der Region mit Strom und Wärme sicherstellen wird.

Absolutes Highlight auf der Baustelle wird die Fahrt auf einen der 120 m hohen Treppentürme sein, zwischen denen das Kesselgerüst steht. Von hier aus bietet sich ein unvergesslicher Rundblick über die Baustelle und die ganze Region.

Nach der Rückkehr sind alleTeilnehmer zu einem gemeinsamen, kostenlosen Mittagessen im Casino des GKM eingeladen.

Das neue GKM-Infocenter bietet umfassende Informationen rund um das Unternehmen und den im Bau befindlichen Block 9. Foto: GKM

Wer an der Besichtigungstour teilnehmen möchte, sollte die folgenden Teilnahmebedingungen beachten: Die Teilnehmerzahl ist aus Sicherheitsgründen auf max. 20 Personen (Mindestalter 16 Jahre) begrenzt. Sollten sich mehr Personen anmelden, werden die Plätze verlost. Die Gewinner werden rechtzeitig benachrichtigt.

Die Besichtigung erfolgt zu Fuß, dauert ca. 1,5 Stunden und erfordert einige Meter Treppensteigen und Schwindelfreiheit. Personen mit körperlichen Einschränkungen können daher leider nicht teilnehmen. Beginn der Besichtigungstour: 10 Uhr, Treffpunkt Infocenter, Altriper Str. 30 (gegenüber Baustelle Block 9). Dauer der Veranstaltung insgesamt: ca. 3,5 Stunden.

NAN-Besichtigungstour zu der Baustelle Block 9

Ich möchte mit einer Begleitperson an der Besichtigung teilnehmen.

Name, Vorname, Geburtsdatum ______________________

Straße, Nr. ______________________

PLZ / Ort ______________________

Telefon- oder Handy-Nr. ______________________

E-Mail-Adresse ______________________

Name, Vorname, Geburtsdatum der Begleitperson ______________________

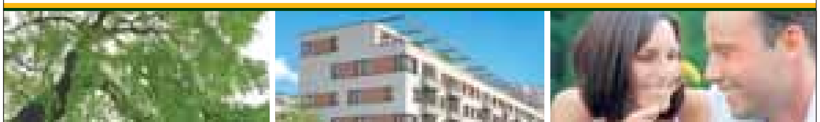
____

Bitte ausschneiden und einsenden/faxen/mailen an: Schmid Otreba Seitz Medien, Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim, Fax 0621-727396-15, E-Mail info@sosmedien.de

Die Gewinner werden benachrichtigt. Einsendeschluss: 24. Oktober 2011

rheingoldplatz 1
68199 mannheim
tel. 06 21 / 81 09 546
eis aus eigener herstellung
capri
eiscafé • bistro • bar
ab sofort den ganzen winter verschiedene kalte und warme speisen.
frühstück ab 2,90 €
bruschetta ab 2,90 €
crêpes ab 3,50 €
und vieles mehr!
cocktails und longdrinks
fr. + sa. longdrink happy hour (ab 19.00 Uhr)

RAUM. LICHT. NATUR.
Hochwertige Eigentumswohnungen in Mannheim-Niederfeld
WOHNPARK Niederfeld



KOMFORTABEL WOHNEN AM PARK
Unsere Eigentumswohnungen im WOHNPARK Niederfeld bieten Ihnen werthaltige Architektur und eine hochwertige Bauweise, eingebettet in 16.000 m² Parkareal.
3 Zimmer-Eigentumswohnung, ca. 93 m² Wfl.
Diese charmante Eigentumswohnung wird Sie überzeugen. Das Tageslichtbad mit Badewanne und bodengleicher Dusche sowie der attraktive, ca. 25 m² große Wohn-/Essbereich mit angrenzender Süd-West Loggia vermitteln hohen Wohnkomfort. Wir bieten Ihnen Ausstattungsdetails wie hochwertiges Parkett, Ganzglastürelemente im Wohn-/Essbereich, ausgesuchte Fliesen namhafter Hersteller sowie hochwertige Sanitärobjekte.
Kaufpreis € 323.700,– zzgl. TG-Stellplatz € 15.000,– **Gesamt € 338.700,–** (prov.frei)
DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH, Wilhelm-Wundt-Straße 19, 68199 Mannheim
Tel. 0621/86 07-255, info@wohnpark-niederfeld.de, www.wohnpark-niederfeld.de
D&S
» Beratung: Pavillon Ecke Steuben-/Feldbergstr.: Mo./Mi./Do./Fr. 10 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr, Sa./So. 10 – 13 Uhr

Tanzsportverein Mannheim-Rheinau e.V.
lädt ein zum
Tanztee mit Herz
am Sonntag, den 23.10.2011
ab 15 Uhr, im Nachbarschaftshaus,
MA-Rheinau, Rheinauer Ring 101-103
Wollten Sie nicht schon immer mal wieder Samba, Walzer, Cha-Cha, Fox, Rock´n´Roll, Jive und Rumba...tanzen?
Dann kommen Sie doch einfach vorbei.
Es erwarten Sie:
- nette Leute
- Kaffee und Kuchen
- große Tanzfläche
- gute Musik
Tanzsportverein Mannheim-Rheinau e.V.
Infos bei
Ursula Diefenbach, Tel. 0621/896608 Udo Manz, Tel. 0177/4442700
www.tsv-mannheim-rheinau.de

Innenputz, Außenputz, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, Sanierputze, Beton-Reparaturarbeiten, Gerüstbau.
Franz Sommer jr.
Gipser- und Stukkateurgeschäft
Tel. 0621/87 24 25, Fax 87 24 28, www.sommer-franz-jr.de

BUCHOW ROLLLADENBAU MEISTERBETRIEB
Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim-Rheinau
Telefon (0621) 87 23 50
www.rolladenbau-buchow.de
Jetzt Rollläden vom Fachmann umrüsten lassen.
Elektroantriebe bieten nicht nur Comfort, Sie sparen auch Heizkosten.
35 Jahre Meisterbetrieb
• Jalousien • Markisen • Rollladen/Fertigelemente • Rollos
• Vertikalstores • Beratung • Montage • Reparatur-Eildienst

Bernd Mattler
über 30 Jahre
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas - Etagenheizung - Kundendienst -
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/85 64 57 · Fax 0621/85 64 60
Mitglied der Sanitärinnung

Kfz-Reparatur und Instandsetzung
AUTO MOBIL
Seit 01. September 2011
Neue Qualitätsauszeichnung:
ATE Bremsen Center
Eröffnungsangebot
Bremsen Check 5,00* €
*Gültig vom 02.-31.10.11
Unsere Reifensamstage 2011
- 29.10.11 (8:00 - 17:00)
- 12.11.11 (8:00 - 17:00)
Kfz-Krieger
Speyerer Str. 22-24, 68163 Mannheim (Lindenhof)
Tel. 0621 / 832 20 84, Fax 832 20 86, www.kfzkrieger.de

Neidig GmbH
Sanitär und Heizung
Herbstaktion
Sonderpreise für Solaranlagen und Heizkessel
Sanitär: Schöne Bäder – auch seniorengerecht und barrierefrei. Alles aus einer Hand!
Heizung: Fernwärme, Öl, Gas-, Brennwerttechnik, Solaranlagen für Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung, Wärmepumpen.
Tel.: 43 74 56 00 – Mail: info@neidiggmbh.de
Büro/Ladengeschäft
Katharinenstraße 14
68199 Mannheim
Hauptsitz
Schützenstraße 22
68623 Lampertheim

Erhellter Promenadenweg mit Lichtfest begrüßt

MFC 08 lädt zum Freudenumtrunk

NECKARAU. Nach fast 20-jährigem Kampf von Gemeinderäten, Bezirksbeiräten und Anliegern um eine Beleuchtung im Promenadenweg ist diese nun Realität, und die dunklen Zeiten gehören endgültig der Vergangenheit an, denn seit Ende August erhellen 40 Straßenlaternen den Wegabschnitt zwischen Kleingartenverein und dem Gelände des MFC 08 Lindenhof. Willkommener Grund für MFC 08-Chef Klaus Hartel, zu einem Lichtfest in ungezwungener Runde einzuladen, hatte sich der über 100-jährige Sportverein doch an die Spitze einer Anlieger- Initiative für eine Beleuchtung gesetzt. Zu der kleinen, aber feinen Feier an einem Samstagmorgen waren u.a. die Gemeinderäte Steffen Ratzel und Ulrich Schäfer auf das Gelände des MFC gekommen, um mit Klaus Hartel und Klaus Leitz vom MFC-Förderverein auf das freudige Ereignis anzustoßen. „Wir sind froh und erleichtert über die schnelle Umsetzung der Maßnahme und nehmen das Geschenk gern an“, dankte Hartel der Stadt und allen Entscheidungsträgern, und würdigte insbesondere das außerordentliche Engagement von MFC-Fördervereinsmitglied Ulrich Bierstedt, der das Projekt mit viel Herzblut begleitete, Info-Mappen anlegte, Finanzierungsvorschläge machte und Gegenangebote erstellte.

„Diese Investition ist keine Frage der Kosmetik, sondern der Sicherheit für die Bürger, die das gesamte Gebiet aufwertet“, betonte Steffen Ratzel. „Letztlich hat der parteiübergreifende Druck aus dem Gemeinderat nach jahrelangem Zögern ein Umdenken der Verwaltung bewirkt“, erinnert er an die deutliche Entscheidung im Hauptausschuss Ende 2010 und konnte sich von den Vorzügen der Beleuchtung schon persönlich überzeugen: „Abends Joggen auf dem beleuchteten Weg, ein ganz neues Erlebnis“.

Endlich geschafft: Die Stadträte Steffen Ratzel (r.) und Ulrich Schäfer (l.) freuen sich mit Klaus Hartel über die Beleuchtung am Promenadenweg. Foto: Meixner

Doch nicht nur Jogger profitieren von der Beleuchtung, die von Einbruch der Dunkelheit bis Mitternacht und ab ca. 6 Uhr morgens eingeschaltet ist, vor allem Kinder und Jugendliche, darunter 270 junge SportlerInnen des MFC 08, die auch in den Wintermonaten den Weg abends nutzen, wenn das Training bis 22 Uhr dauert. Außer dem MFC 08 sind dort der Tennisclub Harmonie, der Schwimmverein und der Kleingartenverein MA-Süd mit ihren Vereinslokalen beheimatet, von denen der Weg intensiv genutzt wird, ebenso wie von Schülern in den Morgenstunden auf dem Weg zur Waldorfschule oder ins Moll-Gymnasium. *cm*

Bullenreiten im Kirchengarten

Pfadfinder feierten Stammestag und Hoffest

NECKARAU. Zum dritten Mal feierten die Neckarauer Pfadfinder St. Georg vom Stamm Thomas Morus ihr traditionelles Hoffest mit einem Stammestag im Garten hinter der St. Jakobuskirche.

Das Fest begann am Nachmittag bei strahlendem Sommerwetter mit einem Gottesdienst unter dem Motto „Wilder Westen“ mit Jugendpfarrer Daniel Kunz in der St. Jakobuskirche, bevor die einzelnen Gruppen die Besucher, darunter viele ehemalige „Pfadis“, im Kirchhof zu Kaffee und Kuchen einluden und mit einem Kinderprogramm für Unterhaltung sorgten. Außerdem stellten sich Vertreter der verschiedenen Altersgruppen vor, um Interessierten und künftigen „Wölflingen“ die Möglichkeit zu geben, den alteingesessenen Pfadfinderstamm besser kennenlernen. Mehrere Fotowände im Garten informierten überdies über die aktuellen Stammesaktivitäten, über die man sich beim gemütlichen Kaffeeplausch austauschen und Fragen stellen konnte.

Cowboys und –girls des Pfadi-Festausschusses hatten zum Ausklang des Stammestags ein originelles Abendprogramm organisiert. Nach 18 Uhr ging es im mit (Plastik-)Kakteen und Western-Accessoires dekorierten Kirchengarten zu wie im Wilden Westen: die Gäste wurden von vielen Helfern westerntypisch mit Feuerwasser (und kühlen Getränken) sowie „Western Potatoes“(Ofenkartoffeln mit zwei Dips) bei flotter Musik vom Band bewirtet. Attraktion des Abends war jedoch für Groß und Klein der lebensechte Bulle, der in einem dicken Polster-Pool thronte und zum „Bull Riding“ einlud. Was echte Cowboys bei waghalsigen Rodeos vorführen, war auch im Kirchengarten eine Herausforderung, die aber dank der dicken Polster nicht wirklich gefährlich war; dennoch war es nicht leicht, sich auf dem sich immer heftiger bewegenden Bullen zu halten. Für 1 Euro konnten Kinder und Erwachsene es versuchen. Gewinner des Pokals war schließlich ein Sportler: der elfjährige Moritz konnte sich am längsten auf dem Bullen halten, obwohl er kein Jockey, sondern Fußballer beim MFC 08 ist. *cm*

Viele Besucher wagten beim Hoffest Bull Riding auf einem beeindruckenden Elektro- Bullen. Foto: Meixner

JANAS WELT

Auch das Schlechte hat sein Gutes

Hallo, ihr Lieben,

Ich habe euch ja schon öfter erzählt, dass mir das Alter in letzter Zeit etwas zu schaffen macht, aber es könnte wahrlich schlimmer sein, denke ich, wenn ich manche Leidensgenossen beim Vierbeinerdoktor sehe. Außerdem hat jede Sache auch ihr Gutes, mag sie noch so unangenehm sein, sagt man unter Zweibeinern.

Ich kann aus jüngster Erfahrung sagen, dass dieser Spruch stimmt, denn ich habe es mit meiner Chefin ausprobiert: Immer wenn ich lange auf meiner Decke geschlafen habe und dann mal Gassi muss, fällt es mir zunächst schwer, auf die Füße zu kommen, und ziehe es daher vor, liegen zu bleiben. Meine Chefin erklärt mir aber, dass es sein muss, legt mir schon die Leine an und zieht sanft. Nachdem überhaupt nichts passiert und sie langsam Zweifel hat, dass wir rechtzeitig den rettenden Baum erreichen, verspricht sie mir leichtfertig ein Leckerli, wenn ich mich endlich aufraffe. „Na also, geht doch“, denke ich, bleibe seelenruhig mit gespitzten Ohren liegen und höre, wie sie in der Küche ein verführerisches Vierbeiner-Saftwürstchen holt, das sie mir vor die Nase hält mit der Bitte, endlich aufzustehen. Ich verspeise es zuerst genüsslich (es ist mein Leckerli-Favorit) und plötzlich, nach kurzem Wackeln, funktionieren die alten Knochen fast wie geschmiert. Meine Chefin dachte wohl, dass ich jetzt begriffen habe, was sie von mir will, und ihrer (berechtigten) Aufforderung in Zukunft flotter nachkomme. Aber ich denke nicht daran, und mittlerweile hat sie begriffen: nach längerem Schlaf kein Gassi ohne Würstchen. Und ich sage euch, es funktioniert! Zweimal am Tag bringt sie mir mein Lieblingsleckerli, hat sogar schon einen kleinen Vorrat angelegt. Mit dieser Übereinkunft haben wir beide gewonnen: meine Chefin das gute Gefühl, dass unser Gassi reibungslos verläuft, und ich die Garantie eines wunderbaren Würstchens. So haben auch morsche Knochen ihr Gutes,

meint Eure Jana

P&D | Produkte & Dienstleistungen

KFZ Stefan Krieger wird ATE Bremsen Center

NECKARAU/LINDENHOF. Seit 1. September 2011 hat die KFZ Werkstatt von Stefan Krieger eine weitere Qualitätsauszeichnung. Nach genauer Prüfung der Firma ATE konnte Stefan Krieger alle technischen Anforderungen erfüllen. ATE Bremsen Center verwenden Qualitätsersatzteile von Continental Teves, die bereits bei vielen Fahrzeugen ab Werk eingesetzt werden. Geschultes Personal garantiert fachgerechte und sichere Bremsenreparaturen. Stefan Krieger freut sich, ATE bietet Qualität für alle Fahrzeuge.

ATE Ceramic ist die innovative Bremsbelagmischung – staubarm – geräuscharm – langlebig. Die Fahrzeugbremse wandelt Bewegungsenergie durch Reibung in Wärme um. Dabei entsteht Verschleiß. Deutlich erkennbar ist dieser an dem schwarzen Staub, der sich vor allem an den Felgen absetzt und dort hässliche Spuren hinterlässt. Das ist nicht nur ärgerlich für Autofahrer, die hohen Wert auf eine gute Optik ihres Fahrzeugs legen. Bremsstaub belastet auch die Umwelt. Für die Oldtimerfreunde bietet ATE Classic ein Produktprogramm rund um die Bremse für Fahrzeuge ab einem Alter von 20 Jahren und mehr.

Als Eröffnungsangebot im gesamten Oktober bietet das Autohaus Krieger den Bremsencheck für 5 Euro (anstelle 9,95 Euro) an. *pm*

Kfz-Krieger, Inh. Stefan Krieger, Speyerer Straße 22-24, 68163 Mannheim, Tel. 8322084, www.kfzkrieger.de

www.sosmedien.de
Schmid · Otreba · Seitz Medien

Einblicke in Natur und Kultur des Aufelds

Lokale Agenda und Aufeld-Kümmerer luden zum Tag des offenen Gartens

NECKARAU. Einen Blick hinter manche Gartentür werfen, auf einer Streuobstwiese spazieren, Schafe streicheln, auf eine vom Heimatverein geführte geschichtlich-naturkundliche Wanderung gehen, ein Insektenhotel basteln, auf Aufeld-Rallye gehen – all das konnten Besucher am Tag des offenen Gartens im Aufeld ausprobieren, zu dem erstmals Aufeld-Kümmerer Torsten Kliesch zusammen mit der Lokalen Agenda 21 Neckarau eingeladen hatte.

Trotz kühler und unbeständiger Witterung waren viele Besucher zum Niederbrücklplatz gekommen, unter ihnen Grünen-Fraktionsvorsitzende Gabriele Thirion-Brenneisen, die AltstadträtInnen Karin Steffan und Helmut Wetzel sowie nahezu alle Neckarauer Bezirksbeiräte, um bewusst die Naturoase Aufeld wieder zu entdecken. Ein umfangreiches Programm für Alt und Jung ermöglichte seltene Einblicke in die Vielfalt des Naherholungsgebiets mit vielen Kleingärten. Neben der Veranstalterin Lokale Agenda informierten die Umweltschutz-Organisationen Nabu, BUND, Ökostadt Rhein-Neckar über ökologische Projekte und standen für Fragen der Besucher zur Verfügung.

Stadträtin Gabriele Thirion-Brenneisen verlieh zusammen mit Aufeld-Kümmerer Torsten Kliesch die Preise des Zaunwettbewerbs vor Ort.

Alles über die Organisation „stadtmobil“ und „carsharing „ vermittelte Dieter Netter den Interessierten; und wer das Aufeld lieber auf dem Zweirad erkunden mochte, konnte kostenlos ein Elektrofahrrad testen. Tipps rund um die natürliche Gartenpflege gab die Biologin Gabriele Baier, und Kinder konnten am Maltisch u.a. die Tiere des Aufelds malen. Mehrere Gartenbesitzer hatten die Pforten weit geöffnet, um den Besuchern viele Facetten schön angelegter Gärten zu zeigen, zu fachsimpeln und Tipps zu geben.

Höhepunkt der dreistündigen Veranstaltung war jedoch die Verleihung der Preise für den Zaunwettbewerb, den Gartenbesitzerin Regina Baro und Torsten Kliesch angeregt hatten, um Anreize zu bieten, die oft abweisend hohen blickdichten und hässlichen Zäune durch freundliche, Durchsicht ermöglichende und naturgerechte zu ersetzen.

Stadträtin und Vertreterin der Stadt, Gabriele Thirion-Brenneisen, nahm zusammen mit Torsten Kliesch die Prämierung vor. Eine fachkundige Jury hatte für die acht Einsendungen ein salomonisches Urteil gefällt und alle acht Bewerber mit unterschiedlich dotierten Preisen bedacht, die der Bezirksbeirat Neckarau aus seinem Budget finanziert hatte. So wurden drei erste Preise à 250 Euro vergeben an Elke und Günther Stöckl, Regina Baro, die Sängerhalle Germania mit dem Verein Sturmvögel; vier zweite Preise à 150 Euro gingen an Ernst Kausmann, Oliver Stadter, Matthias Heim, Familie Raab; den Sonderpreis in gleicher Höhe für einen besonders niedrigen Zaun erhielt Thomas Weiß.

cm

Einer der prämierten Gärten mit Holztor und begrüntem Zaun.

Fotos: Meixner

Schlosserei Wolfgang Weber Meisterbetrieb
www.schlosserei-weber-mannheim.de
MA-Neckarau
Friedrichstraße 79
Tel. 0621 / 86 20 771
Fax 86 20 519
Mobil: 0170 / 28 00 156
Schlosserei.Weber.MA@t-online.de
- Treppen, Türe, Tore
- Geländer und Garagentore
- Vordächer, Balkone
- Edelstahl- und Alu-Arbeiten
- Stahlkonstruktionen
- Ver- / Beiputzarbeiten
- Schal- und Vergußarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Restauration von historischen Metallarbeiten
- Reparatur, Instandhaltung, Anfertigung von Sonderkonstruktionen
- Balkonsanierung mit Fliesen- und Malerarbeiten
- Reparaturen von Geländern, Garagentoren, Türen und Fenstern
Tägliche Ausstellung mit Beratung

Rolladen • Jalousien • Markisen
weß SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN
Weß GmbH & Co. KG
Ziegelhüttenweg 32
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 / 8 42 39-0
Telefax: 06 21 / 8 42 39-11
www.wess-sonnenschutz.de
info@wess-sonnenschutz.de
Wir stellen vor: ROLENTO® – Das neuartige Aluminium-Garagentor
Serienmäßiger Motorantrieb!
- Individuell auf Ihr Maß gefertigt
- Gepflegte Optik durch verdeckte Verkabelung
- Optimale Raumnutzung
- Zuverlässiger Einbruchschutz
- Optimal auch für Sanierungen
roma ROLLADEN+TORE

Lebensart und gemütliches Ambiente
RHEINTERRASSEN
Gasthaus am Fluss
Genießen Sie unser vielfältiges Küchenangebot und die ausgesuchten Weine mit wunderschönem Rheinblick.
Täglich von 9.30 bis 1.00 Uhr geöffnet - durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr
Rheinpromenade 15 · 68163 Mannheim
Tel. 06 21 / 82 45 61 oder 06 21 / 83 35 017 · Fax 06 21 / 82 55 69
www.rheinterrassen-der-gasthaus-am-fluss.de · E-Mail: service@rheinterrassen.info

Mineralien- und Fossilienbörse im Volkshaus

NECKARAU. Zum 28. Mal öffnet am Sonntag, 9. Oktober 2011, von 9.00 bis 17.00 Uhr die Mineralien- und Fossilienbörse“ ihre Pforten. Zum dritten Mal findet die Schau, die wie immer vom Deutschen Naturkundeverein e.V. zusammen mit der Mannheimer Abendakademie veranstaltet wird, im Neckarauer Volkshaus, Rheingoldstr. 47-49 statt. Dabei wird die Sonderschau „Spanische Mineralien“ präsentiert, welche Funde spanischer und Kurpfälzer Sammler zeigt sowie über Geologie und Bergbau in Spanien informiert.

Ein Calcit, der in Spanien gefunden wurde. Foto: zg

Außerdem öffnen im Volkshaus über 50 Aussteller aus der Kurpfalz und den angrenzenden Bundesländern ihre Schatzkisten für die Besucher. Unter Ausstellern und Besuchern sind immer viele Sammler, so dass sich vielfach Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch über das Sammeln und Präparieren von Mineralien und Fossilien bieten wird.

Vorführungen über Sägen und Schleifen von Achaten und ein Infostand des DNV sowie kürzere Diavorträge runden die Veranstaltung ab. In begrenztem Umfang ist eine Bestimmung mitgebrachter Fundstücke möglich.

Auch in diesem Jahr gibt es eine Tombola, bei der jedes Los gewinnt! Ebenso ist die Cafeteria geöffnet. Der Eintritt ist frei.

pm/red

KOMPAKT

Herbstflohmarkt im St. Jakobussaal

NECKARAU. Der Herbstflohmarkt für Kinderkleidung, Spielsachen, sowie Kleidung aller Art findet am Samstag, 15. Oktober 2011, von 11 Uhr bis 16 Uhr (Saalöffnung 10.30 Uhr für Verkäufer) im St. Jakobussaal statt. Ab 11.30 Uhr sind Kinder im Kindergartenalter zu Herbstbasteleien eingeladen. Um 13.30 Uhr kommt das Kasperle mit seinen Freunden. Mit dem Erlös aus Standgebühren, einem Eintopfessen, sowie Kaffee- und Kuchenverkauf wird wie immer das Projekt im bolivianischen Andenhochland unterstützt und nach wie vor Näh- und Kochkurse für Frauen finanziert, die von einheimischen Frauen geleitet werden. Stände im Saal können noch bestellt werden (Anmeldungen bei Margit Rompel, Tel: 8620188). Im Freien können Tische ohne Voranmeldung zu den üblichen Gebühren aufgestellt werden.

pm/red

Patientenforum Diako InForm
Diakonie Krankenhaus
Vortrag:
Dienstag, 18. Oktober 2011, 18:00 Uhr
Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock
„Meine Wunde am Bein heilt nicht – Wie kann man helfen?“
Dr. med. Klaus Amendt
CA der Medizinischen Klinik I, Angiologie, Kardiologie, Diakoniekrankenhaus
Diakoniekrankenhaus Mannheim GmbH
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Belchenstraße 1
www.diako-mannheim.de

Verlag macht (auto-)mobil

MANNHEIM. Das Jubiläum „125 Jahre Automobil" bewegt auch den Verlag Ihrer Stadtteilzeitung Schmid Otreba Seitz Medien. In der Reihe „Talk im Verlag" haben wir im Juni 2011 mit interessanten Gästen über den Mannheimer Erfindergeist und die Vorbereitungen zur „autosymphonic" gesprochen. Von der m:con mannheim:congress GmbH erhielten wir den Zuschlag für die Produktion des Programmheftes zur „autosymphonic" und zeichneten für Anzeigen, Satz und Druck der 60-seitigen, informativen Broschüre verantwortlich.

Als jüngstes Projekt bereiten wir das Buch „Mobilität aus der Metropolregion" vor, das zum Jahresende erscheinen soll. Darin lassen spannende Beiträge unter anderem die Geschichte des Automobils, Bulldogs, Laufrads und Luftschiffs in Mannheim lebendig werden. Mit Winfried A. Seidel, Wolf Engelen, Prof. Dr. Hans-Erhard Lessing, Dr. Jens Kronemayer sowie Dr. Ulrich Nieß und Dr. Hanspeter Rings vom Institut für Stadtgeschichte konnten wir namhafte Autoren gewinnen. Porträts von Oldtimerbesitzern werden das reich bebilderte Werk abrunden. sts

Besuchen Sie unsere neue Homepage www.sosmedien.de

Fensterbau • Fachbetrieb
Reparatur • Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
24h Notdienst | Meerfeldstraße 86 MA-Lindenhof | Tel.: 0621 / 42 94 43 10 Mobil: 0170 - 27 04 834
www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eildienst • Fenster & Türen • Fliegengitter • Glastüren

Wir laden Sie herzlich zu einer Probefahrt mit unserem Elektroroller ein!

KOLB ELEKTRO SCHMELCHER
Kolb & Schmelcher Elektro GmbH
Tel. 0621-103094, Fax 0621-103096
Waldparkstraße 26 68163 Mannheim
www.kolb-elektro.de

Neueröffnung
Teppich-Zentrum Malik
Kostenlose Abholung und Lieferung bis 80 km
Altpersische traditionelle Wäsche
Wäsche schon ab 10,50 € pro m²
Reparieren · Waschen · Imprägnieren
Schulstraße 19 · 68199 Mannheim · Tel. 0621/14 62 68 35
Mobil 0176 32 49 06 59 · Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10-18 Uhr
50% Rabatt auf Teppiche aller Art
Gutschein gültig bis 22.10.2011
50 € für Wäsche und Reparatur

gres SpanienFliesen GmbH
mehr Qualität weniger Kosten länger Freude
Ihre 1. Wahl!
Unser umfassendes Sortiment an Fliesen, Mosaik und Feinsteinzeug wird Sie überzeugen. Modern, klassisch, zeitlos, einzigartig. Fliesenkonzepte für jeden Einrichtungsstil und jeden Geschmack.
Kompetente Mitarbeiter beraten Sie umfassend und zeigen Ihnen praxisgerechte Lösungen. Alles wird abgestimmt auf Ihre Anforderungen, individuellen Wünsche und Ihre Räumlichkeiten.
Von der Planung und Beratung bis hin zur fachgerechten Ausführung erhalten Sie auf Wunsch alles aus einer Hand.
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
GRES SpanienFliesen GmbH
Franz-Grashof-Str. 1
68199 Mannheim
Tel.: (0621) 84 155 02
www.spanienfliesen.de

autosymphonic oder: Die Kunst im Kleinen

MANNHEIM. Es war ja viel geschrieben worden, im Vorfeld von „autosymphonic". Es solle ein Bürgerevent werden, das nie Dagewesenes zeigen würde, hatten die Veranstalter und auch Komponist Marios Joannou Elia verlauten lassen. Daraus wurde in den Medien nicht selten der Anspruch an Gigantisches abgeleitet, was so nicht stimmt. Es kann daher nicht wundern, dass so mancher Zuschauer und auch Journalist die Veranstaltung mit einem Grummeln im Bauch verließ.

Tatsächlich hatte es doch aber das Unkonventionelle gegeben, das so noch nie Gesehene, Frische. Da hatten weder m:con-Geschäftsführer Michel Maugé noch die Akteure zu viel versprochen. Nur war es eben ein sehr feingliedriger Abend, auf den man sich einlassen wollen musste, um ihn wirklich in sich aufzusaugen. Die Zahlen freilich muten nicht nach Bescheidenheit an. Immerhin musizierten 100 Schüler auf 80 Autos, die im Halbrund des Friedrichsplatzes aufgestellt waren. Horst Hamanns Fotoshow war nicht allein auf der 400 Quadratmeter großen LED-Wand Richtung Augustaanlage hin, sondern auch auf Gebäuden des gesamten Friedrichsrings zu sehen. Alles in allem waren mehr als 300 Menschen in musizierender Arbeit tätig.

Doch was sind diese Zahlen, so beeindruckend sie sein mögen, wenn das Puzzlespiel der Klänge zählt? Niemand hat die angeschlagenen Ölfässer und Marimbas, Autofelgen und Steinplatten, die zugeknallten Türen und das gestreichelte Leder auf die gleiche Art und Weise gehört – und genau darin liegt der Zauber. Im kleinen Unterschied ergibt sich für jeden einzelnen Zuhörer ein anderes Bild, ein einmaliges, individuelles Ergebnis einer Klangsinfonie, die ihre Komplexität durch Kleinteiligkeit erreicht. Emotional hat Elia sein Werk jedenfalls bestens durchchoreographiert. Es hat zweifelsohne etwas Episodenhaftes, wie er das Auto als Konzept, das es einst für Carl Benz gewesen war, zum Leben erweckt und nach und nach Stück für Stück ins Leben holt, um den Bezug zwischen Mensch und Maschine herzustellen.

Doch dieses fragile Konstrukt rettet Elia nicht über die Zeit, das muss er nicht. Er definiert es, konturiert es. Es ist kein gigantomanisches Werk, weder in Hamanns Illustration, noch in der Instrumentierung. In seiner klanglichen Fülle, die vom SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg oftmals nur noch untermauert wird, hat der ausladende Klang zeitweise etwas von Mahler, aber auch von Bruckner. Doch Elias Handschrift ist unverkennbar. Durch elektronische Versatzstücke bringt er ein Überthema in diese Phon-Dusche, die nie so sehr ausufert, als dass man sich überfordert fühlte. Vielmehr half die Tatsache, dass man unmöglich alles sehen konnte, sich von einer Komposition gänzlich einnehmen zu lassen, wenn man es nur wollte. Den Rest besorgten Laser und Bilder ohnehin. Ob Wolken oder Sterne, Regen, Wind, Rolltreppen, Pferde oder die Sonne auf den Leinwänden erschienen – es waren stets Symbole, die sowohl Bewegung als auch Gefühle symbolisierten. Gefühle, wie sie das Auto auch hervorruft und das nun schon seit 125 Jahren. Das allein ist schon ein Wert, den keine 2,4 Millionen Euro der Welt aufwiegen können.

mer

Nebel und Laserstrahlen schaffen eine magische Atmosphäre um den Wasserturm.

Klang auf der Felge – jedes Auto verleiht der Komposition eine besondere Note Fotos: Mertens

Familien-Anzeigen
Für den schönsten Tag
Infos unter Verlag Tel. (0621)727396-0

Stimmungsvolles Hoffest im Zeichen der Kunst

Künstlergemeinschaft ARTelier lud zum offenem Atelier und Vernissage

NECKARAU. „Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit". Dieser bezeichnende Satz von Karl Valentin war eines von vielen literarischen Bonmots, mit denen die sechs KünstlerInnen der Künstlergemeinschaft ARTelier viele Besucher im offenen Atelier begrüßten. Seit sieben Jahren teilen sich Peter Christ, Karin Katalynn Seifried, Krista Paul und Hans Dieter Fein Arbeitsräume im Rückgebäude der Friedrichstr. 38, später kamen Susanne Berkel und als „jüngstes" Mitglied Harry Klau dazu; Anlass für die kreative Gruppe, ihre Werke am Ort des Geschehens einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen, eingebettet in ein stimmungsvolles Fest im idyllischen Hof des Anwesens.

Neben geschmückten Tischen und Bänken und einem leckeren, hausgemachten Büffet waren im Hof Staffeleien mit großformatigen, farbintensiven Acrylbildern sowie einigen Skulpturen aufgestellt; in den Atelierräumen präsentierte jeder der sechs Künstler in seinem angestammten Bereich charakteristische Arbeiten, die auch käuflich zu erwerben waren. So drängen sich dort viele Kunstinteressierte, als Günter Faber die Ausstellung unkonventionell eröffnete und an Stelle einer Einführung die Künstler selbst und ihre Werke sprechen ließ, begleitet von dem Duo Jutta Glaser und Boris Riedel, die mit authentisch vorgetragenen lateinamerikanischen Stücken mit Gitarre und toller Stimme überzeugten und den Abend mit ihrer Kunst musikalisch bereicherten.

Die Besucher hatten dabei reichlich Gelegenheit, die ausgestellten Arbeiten auf sich wirken zu lassen: während die Bilder, Zeichnungen und Collagen von Peter Christ besonders von Stammeskunst und Höhlenmalerei beeinflusst sind, konzentrierte sich Hans Dieter Fein auf landschaftliche Darstellungen als Ergebnis verschiedener Reisen und expressionistische Darstellungen Mannheimer Bauwerke in Öl und Acryl. Harry Klau zeigte Skulpturen aus Sandstein und Speckstein und verarbeitete in seinen Bildern in verschiedenen Materialien und Techniken aktuelle Katastrophen, Glaubensfragen und Gefühle. Christa Paul beschäftigt sich einerseits mit dem Komplex Natur in kräftigen Farben, andererseits verbindet sie anhand der Lyrik von R.M. Rilke „Malerei und Poesie" mit übermalten Schriftzeichen und zarten Farben, die das Meditative unterstreichen. Susanne Berkel zeigt kraftvoll-abstrakte Acrylbilder, mit energisch-flottem Pinselstrich auf die Leinwand gebannt. Karin Katalynn Seifried macht in ihren abstrakten Acrylbildern das malerische Entstehen von inneren und äußeren Schichtungen und Strukturen sichtbar und präsentiert „geschriebene Monotypien", in denen die Schrift als graphisches Element eingesetzt wird. *cm*

Die meisten der präsentierten Arbeiten sind weiter ausgestellt und können jeweils freitags von 14-18 Uhr im Atelier Friedrichstraße 38 besichtigt werden.

Die Räume der Künstlergemeinschaft ARTelier waren für die Besucher geöffnet. Foto: Meixner

LANGE NACHT DER KUNST UND GENÜSSE
18 BIS 24 UHR
SA 5. 11. 2011
Interessierte Betriebe und Künstler können ihre Teilnahme bei der GDS Neckarau, Bruno Hodapp, Telefon 87 60 80 30 oder E-Mail bruno.hodapp@t-online.de anmelden.
WWW.STADTTEIL-PORTAL.DE
WIR MACHEN MIT!
© www.sosmedien.de

Göttliche Kraft des Feuers

Uraufführung von Peter Michael Brauns Oratorium „Das Feuer Gottes“ in der Jakobuskirche

NECKARAU. Als letzter Höhepunkt im Jahr des 250-jährigen Jubiläums der St. Jakobuskirche nach Altarweihe, Benefizkonzert der weltlichen Neckarauer Chöre und Krönungsmesse zum Patrozinium wartete die Gemeinde mit einem weiteren kulturellen Paukenschlag auf. In Vertretung des dienstlich verhinderten Leiters der Seelsorgeeinheit MA-Südwest, Pfarrer Martin Wetzel, begrüßte Chorleiter Wolfgang Schubardt in der Kirche leider nur wenige interessierte Besucher, denen mit der Uraufführung des Oratoriums „Das Feuer Gottes“ von Peter Michael Braun „ein musikalischer Leckerbissen“ serviert wurde.

Der 75-jährige Komponist, der 23 Jahre als Professor für Komposition und Musiktheorie an der staatlichen Hochschule für Musik Mannheim tätig war, hatte an dem monumentalen Werk sieben Jahre gearbeitet und Texte des Alten und Neuen Testaments für drei Soli, gemischten Chor und Orchester mit obligater großer Orgel vertont und gab zu Beginn der Uraufführung eine kurze und klare Einführung in das „Betstück“, für das Gustav Mahlers „Auferstehungssinfonie“ Vorbild gewesen sei.

In fünf Sätze gegliedert werden Bibeltexte von dem Propheten Jesaias, der Bergpredigt, Leiden und Auferstehung Jesu, der Apostelgeschichte und dem 2. Korintherbrief mit großem handwerklich-kompositorischem Können in Töne gesetzt. Im Mittelpunkt steht dabei die Passionsgeschichte als eine Art sinfonischer Dichtung, in der die beredte Instrumentierung mit feiner Dynamik und lautmalerischen Abstufungen wie z.B. dem Glockenspiel als Symbol der klingenden Münzen des Verrats, wuchtigen Hammerschlägen bei der Kreuzigung, Donner zum Zeitpunkt des Todes sowie dem jubelnden Halleluja der Auferstehung beeindruckt.

Chor, Orchester und Solisten gaben ihr Bestes bei der Uraufführung in der St. Jakobuskirche. Fotos: Meixner

Dem Zuhörer eröffnen sich auch in den anderen Werkteilen neue, opulente Klangwelten mit differenziertem Schlagwerk, gestopften Trompeten und einem exponierten Orgelpart, die bei aller dissonanten Modernität die Tonalität nie überwinden und bei aller Dramatik oft „Wohlklang“ vermitteln.

Unter der souveränen Gesamtleitung von Kirchenmusikdirektor Ulrich Loschky gelingt eine beeindruckende Aufführung mit dem anspruchsvollen Part des Neustadter Vokalensembles und dem eigens für das Werk zusammengestellten Projektchor NEU und dem differenzierten Spiel der Kammerphilharmonie Europa, einem international besetzten Spitzenorchester. Die drei Solisten Anneli Harteneck, Brüssel (Sopran), Stella Sperling, Heidelberg (Alt), Michael Marz, Saarbrücken (Bass) sowie Jens Wollenschläger an der Orgel meisterten die akustischen Klippen des Kirchenraums mit Bravour – kurz: eine Uraufführung die mehr Zuhörer verdient gehabt hätte. *cm*

Der Komponist des Oratoriums, Prof. Peter Michael Brauns, gibt zu Beginn eine Einführung in sein Werk.

Neckarau als Vorreiter für Mannheim

Initiative für ein Ortskuratorium der Deutschen Stiftung Denkmalschutz gegründet

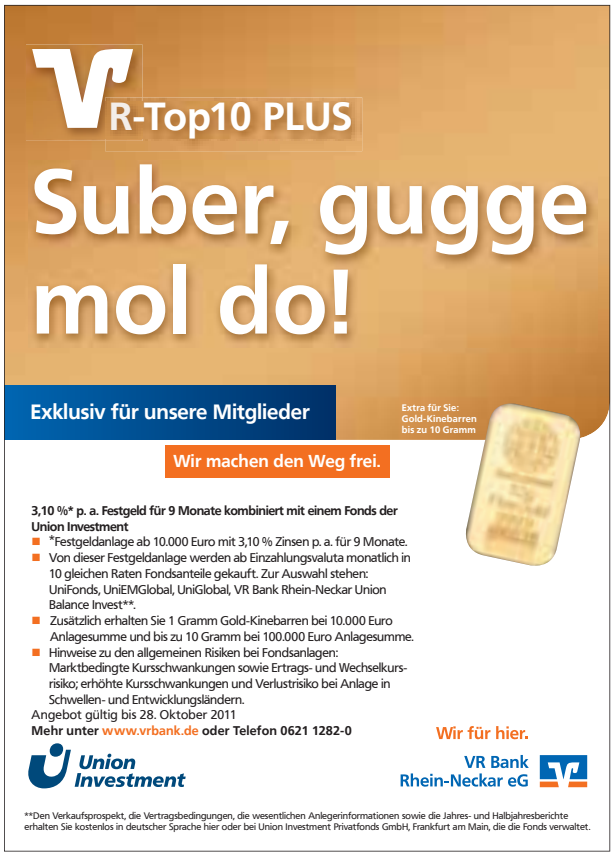
NECKARAU. Die Anregung kam aus Neckarau über den Umweg USA – das Ergebnis ist die Gründung einer Initiative für ein Ortskuratorium Mannheim der Deutschen Stiftung Denkmalschutz vor wenigen Wochen.

Aber der Reihe nach: Gerhard Hübner, Ehrenvorsitzender der Sängerhalle Germania, machte in diesem Sommer Urlaub in den USA, wo er per Zufall einen Kurator der DSD aus Villingen-Schwenningen traf. In Gesprächen beklagte der Kurator aus dem Schwarzwald, dass es in Baden-Württemberg nur wenige Ortskuratorien gäbe, auch in Mannheim nicht, der zweitgrößten Stadt des Landes. Das sei umso erstaunlicher, als die DSD bisher 500 Millionen Euro, vor allem von Einnahmen aus Toto/Lotto, für förderungswürdige Projekte verteilt habe, ermunterte er den Neckarauer Gerhard Hübner, ein Ortskuratorium in Mannheim zu etablieren. Die erfolgreiche Restaurierung des Alten Neckarauer Friedhofensembles vor Augen, wandte sich Hübner nach seiner Rückkehr an den Heimatvereinsvorsitzenden Helmut Wetzel, der die Anregung sofort aufgriff.

Der „Tag des offenen Denkmals“ bot den passenden Rahmen, in der Alten Neckarauer Friedhofskapelle, wo die Architektin der Sanierung, Sonja Behrens, für die Besucher Führungen aus erster Hand anbot, für das Projekt zu werben. Mehrere Aktive aus Förderkreis und Verein Geschichte Alt-Neckarau um den „Motor“ Helmut Wetzel hatten Info-Material der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ausgelegt, deren Aufgaben und Ziele erläutert und Fragen Interessierter beantwortet. Schließlich haben sich 25 UnterstützerInnen aus Mannheim in die Listen eingetragen und eine Initiativgruppe ins Leben gerufen. Die Listen gehen an die Geschäftsstelle der DSD in Bonn, die im besten Falle ein neues Ortskuratorium Mannheim registriert. Übrigens werden von der Stiftung im Oktober vier Mannheimer Denkmalschutz-Projekte zur Förderung benannt.

Mehr Infos finden Interessierte auch unter www.denkmalschutz.de. *cm*

Die Gruppe Aktiver aus Neckarau warb in der Altern Neckarauer Friedhofskapelle für ein Mannheimer Ortskuratorium der DSD. Foto: Meixner



Ein Tag auf der Rennbahn

13. Fam-Trip der Metropolregion Rhein-Neckar

SECKENHEIM. Die Fam-Trips des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar (ZMRN) gehören bei den rund 700 Mitgliedern zu den Events. Der 13. Ausflug führte die Gäste auf Einladung von Schmid Otreba Seitz Medien (SOS) mit Unterstützung des Badischen Rennvereins (BRV) und Gourmet-Partyservice Morr auf die Seckenheimer Waldrennbahn.

„Wir hoffen auf einen wunderschönen Abend“, hatte die neue Geschäftsführerin Kirsten Korte vorab erklärt. Ein Ansinnen, das mit Leichtigkeit erfüllt wurde. Im Mittelpunkt stand dabei die Rennbahn selbst als Hauptdarsteller. „Wir sind die Amateur-Hochburg in Deutschland“, erklärte SOS-Medien Geschäftsführer Holger Schmid. Und nicht nur das: „Unser VIP-Bereich direkt an der Bahn ist einmalig.“ Gemeinsam mit BRV-Präsident Stephan Buchner hatte er nur ein Ziel: „Wir möchten Ihnen heute die Leidenschaft für den Pferderennsport vermitteln.“

Das gelang spielend. Nicht nur dank der optimalen Versorgung des Teams vom Partyservice Morr, sondern weil Videoeinspielungen und vor allem eine kleine Trainingseinlage zweier Vollblüter lebhaft in einen Renntag entführten. „Sie müssen sich das ganze nur noch einmal 50 Prozent schneller und nicht nur von zwei, sondern von zwölf Pferden vorstellen. Dann bebt wirklich der Boden“, lächelte Buchner vor den beeindruckten Gästen. „Und natürlich inmitten von 10.000 Zuschauern“, ergänzte Schmid.

Der Führring, die VIP-Bereiche, Ziellinie und natürlich die Waage – für die Gäste des Fam-Trips gab es auf der Seckenheimer Waldrennbahn keine Geheimnisse und am Ende bei der Musik von „Handmade“ nur strahlende Gesichter. Sie alle konnten SOS-Medien-Geschäftsführer und Vizepräsidenten des Badischen Rennvereins Holger Schmid am Ende nur zustimmen: „Von der Infrastruktur her spielen wir hier in Seckenheim in der Champions-League des Pferderennsports.“

end

Eröffnung des 13. FamTrips mit Kirsten Korte (ZMRN), Holger Schmid (SOS Medien) und Stephan Buchner (BRV). Foto: Skribiak

Tiger, Nashorn und Co. auf dem Tennisgelände

12. Jugendcamp des TC Harmonie mit 54 Kindern und Jugendlichen

NECKARAU. Das Tenniscamp des TC Harmonie in der letzten Woche der Sommerferien ist nicht erst in seinem 12. Jahr eine feste Größe im Vereinskalender; viele Eltern planen sogar ihren Urlaub so, dass der Nachwuchs an der Veranstaltung teilnehmen kann, die sich wachsender Beliebtheit erfreut – Zeichen für die hervorragende Jugendarbeit des TC Harmonie, dessen 330 Mitglieder zu einem Drittel Jugendliche unter 18 Jahren sind.

So waren in diesem Jahr 54 junge Teilnehmer zwischen 6 und 15 Jahren Montag bis Freitag von 9.00 bis 15.30 Uhr je nach Können und Alter in 12 Gruppen eingeteilt, die heuer mit Tiernamen benannt waren: da übten auf dem Gelände Tiger neben Löwen, Nashörnern oder Giraffen mit 10 vereinseigenen Trainern in fünf Trainingsblöcken, die stündlich gewechselt wurden.

Wie seit Jahren leitet Sportlehrer Stefan Weirether, Sohn des langjährigen Vorsitzenden Rolf Weirether, das Camp, das er federführend bis ins Detail plant und organisiert.

Alle hatten sichtlich Spaß bei dem abwechslungsreichen Training, bei dem der Tennisnachwuchs nicht nur Aufschlag und Ballsicherheit beim Tennis lernte, sondern sich in anderen Ballspielen wie z.B. Hockey, Basketball, Fußball, Beach-Volley sowie Joggen am Morgen üben konnte.

Nach einem zweiten Obstfrühstück am Vormittag traf man sich täglich im Clubhaus zum gemeinsamen Mittagessen mit leckeren Gerichten oder Grilladen, um das sich traditionell Hildegard Weirether zusammen mit einigen Müttern kümmert. Verschiedene Kuchen und Nachtisch wurden von Vereinsmitgliedern gespendet.

Am letzten Tag des Trainingscamps fand wie immer ein Abschiedsturnier statt, bei dem die Teilnehmer ihre sportlichen Leistungen nach Altersklassen getrennt noch einmal präsentierten. Bei der Siegerehrung erhielten alle eine Urkunde zur Erinnerung und ein Geschenk.

cm

Die jungen Tenniscracks übten nicht nur Vor- und Rückhand, sondern pflegten in der Pause die bespielten Plätze.

Den jüngeren Teilnehmern machte Bockspringen als Bewegungstraining viel Spaß. Fotos: Meixner

Gospelkonzert mit „Joyful Voices“ in der Markuskirche

ALMENHOF. Die Evangelische Markusgemeinde Almenhof und der Gospelchor Joyful Voices-Das Rote Mikrofon laden zum Gospelkonzert am Sonntag, 23. Oktober, 17.00 Uhr. Längst ist es Tradition, dass im Spätjahr der erfolgreiche Mannheimer Chor in der Markuskirche gastiert.

Die im Januar angekündigte neue CD des Chors mit dem passenden Namen „Joyful („begeistert“), wird im Rahmen des Konzerts vorgestellt. Der Herausforderung, die Musikbegeisterung des Chors auf CD zu übertragen, haben sich die Sänger und Sängerinnen mit viel Einsatz gestellt. Den Erfolg gibt’s auf der neuen Scheibe zu hören, und Chef und Gründer des Chors, Friedemann Stihler ist zufrieden: „Wir haben ganz neue Wege der Gospelmusik beschritten, und unser Gefühl sagt uns, dass es für uns der richtige Weg ist.“ Die CD heißt im Untertitel „symphonic version“- d.h. es fand eine Annäherung traditioneller Gospelsounds an klassische Klänge statt. Die Hörer können entscheiden, ob das gelungen ist.

Besonders erfreulich für das Publikum in der Markuskirche: „Wir bieten ihm ein ganz besonderes Konzert zusammen mit unserer Band und freuen uns darauf, wieder in der Markuskirche aufzutreten“, so Chorleiter Friedemann Stihler.

Geboten wird das Programm der neuen CD sowie die bekanntesten Songs des Chors, der im nächsten Jahr Großes vor hat: Der Mannheimer Katholikentag, der Gospelkirchentag in Dortmund und die Teilnahme an einem internationalen Chorwettbewerb in Prag oder den USA. Vorher gibt der Chor im Dezember Konzerte in Bratislava und im Rahmen des Internationalen Adventssingens in Wien.

Interessierten, die am 23. 10. verhindert sind, bietet sich schon am 9.Oktober 2011, 17.00 Uhr, in der Matthäuskirche die Gelegenheit, das Konzert zu hören.

pm/red

Zu den Konzerten in der Markuskirche empfiehlt es sich, rechtzeitig zu kommen, die Kirche wird ab 16.00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei, Spenden am Ausgang sind willkommen.
Mehr Infos unter www. gospelchor-joyful-voices. de

Sanitär Kleissner
seit über 30 Jahren
✓ Gas
✓ Wasser
✓ Entwässerung
✓ Rohrleitungsbau
✓ Feuerlöschanlagen
✓ Bauspenglerei
✓ Gasheizungen
✓ Gesundheitstechnische Anlagen
Bruchsaler Straße 123a
68219 Mannheim
Tel.: 06 21-71 88 03-0
Fax: 06 21-71 88 03-10
Mail: kleissner@sanitaer-kleissner.de

LIEBHERR Kühlen & Gefrieren
Miele IMMER BESSER
Seit über 45 Jahren ein Team:
VERSBACH
Von Miele und LIEBHERR die Qualität, von uns der Service.
MA · August-Bebel-Str. 58 · Tel.: 0621 / 81 51 41

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
SAT
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Kompetenz seit 1969
Kress Bad + Design
Installation
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik
Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim
-81 52 45
-81 10 47

seit 1931
„Die Fenster sind des Hauses Augen; der Fachmann sorgt, dass sie was taugen“
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · ✆ 85 17 21
www.loebs-und-karg.de

THOMAS RAPP Schlosserei
STAHL- UND METALLBAU
• Treppenkonstruktionen
• Stahlkonstruktionen aller Art
• Gitterroste und Podeste
• Terrassengeländer - Abschränkungen - Zäune
• Fenster - Fenstergitter
• Schiebetore mit manuellem und elektrischem Antrieb
• Gittertore - Türen - Tore
• Sectionaltore
• Schließanlagen
Großfeldstraße 6-8 • MA-Neckarau • Tel. (0621) 85 14 11 • Fax 85 81 79

SEIT 1880
HOLZBAU GABER
• Zimmerei • Sauna-Anlagen
• Dachausbau • Treppenbau
• Einbau von Dachflächenfenstern mit Zubehör
MA-NECKARAU · Tel. 85 11 19 · Fax 8 62 06 57

MÜNCH
Heizungsbau · Sanitäranlagen
Zentralheizungen · Fernwärme
Projektierung wärmetechnischer Anlagen
Gas- und Ölfeuerungen
Schulstraße 52 · 68199 Mannheim
Tel. (06 21) 85 32 64 · Fax (06 21) 85 14 70

weru
Fenster und Türen fürs Leben
NEUE WERU-ALUMINIUM-HAUSTÜREN
Wärmedämmwert Tür bis zu U_d 1,1 W/m²K
Suchen Sie sich Ihre neue Haustür aus den 34 neuen Modellen der Weru-Trendkollektion aus.
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150
Fax: 87 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

Ein neues Bad?
Wir kommen!
Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

IHR NEUES BAD
FESTPREIS+ FIXTERMIN
Ellerstadter Straße 5
68219 Mannheim
Fon: (0621) 31 27 10
Fax: (0621) 31 44 63
gunther

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

Hat jemand den Laubfrosch gesehen?
Manche Arten gehen für immer verloren. Solche Lücken haben weitreichende Folgen.
Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.
www.NABU.de – Helfen Sie mit, damit das Ganze komplett bleibt.
NABU

ZWEI DIE ZUSAMMENGEHÖREN
Ihre Zeitung aus dem Vorort und die Werbeagentur Schmid Otreba Seitz Medien gehören einfach zusammen, und das nun schon im zehnten Jahr. Wollen Sie mehr über die Zusammenarbeit erfahren, dann besuchen Sie uns unter www.sosmedien.de oder holen sich Ihr persönliches Exemplar in der Wildbader Straße 11 in Seckenheim ab. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN
Fon 0621 - 72 73 96-0

Spitzentennis in „Flushing Meadows“ von Neckarau

Franziska König gewinnt 22. Franco-Troncone-Damentennisturnier des VfB Kurpfalz

NECKARAU. Einen „Hauch von Flushing Meadows“ verspürte Erster Bürgermeister Christian Specht, der in Vertretung des Schirmherrn, Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, den Finalistinnen des 22. Franco-Troncone-Damentennisturnier des VfB Kurpfalz, dem größten und traditionsreichsten in der Metropolregion, gratulierte. Selbst ein guter Tennisspieler, lobte Specht die sportliche Qualität und die herzlich-familiäre Atmosphäre des Turniers, das zum dritten Mal im Rahmen der HEAD German Masters Series auf der Anlage am Schindkautweg ausgetragen wurde. Unter der perfekten Turnierleitung von Franca Rux kämpften rund 60 in- und ausländische Spielerinnen vier Tage lang um Ranglistenpunkte der Damenkategorie A; außerdem winkte dank des langjährigen Hauptsponsors, Juwelier Franco Troncone, ein Preisgeld von insgesamt 5000 Euro, und für die Siegerinnen wertvolle Uhren im Wert von 2000 Euro.

Veranstalter und Sponsoren freuen sich mit den Finalistinnen über das erfolgreiche Damenturnier.

Strahlen um die Wette: für die Siegerinnen gab es Blumen und Geschenke. Fotos: Meixner

Nach spannenden Vorrundenspielen mit vielen Zuschauern fanden sich am letzten Turniertag beim Frühschoppen mit Freibier und Live-Musik der Akustik-Gruppe der Band „Willy and the poor Boys“ sowie mit Kurpfälzer Grillspezialitäten und einer Sekt - und Kuchenbar, organisiert von den Damen des Vereins, ca. 400 Zuschauer zum hochkarätigen Finale auf dem Center Court ein. Dr. Ludwig Groß, Vorsitzender des VFB Kurpfalz, begrüßte vor Beginn viele Ehrengäste auf den Rängen, allen voran die Familie des Hauptsponsors Franco Troncone, der das Turnier seit ersten Stunde bis heute unterstützt, den VFB-Ehrenvorsitzenden Werner Kraft mit Ehefrau, Kommunalpolitker, Vertreter des Badischen Tennisverbands sowie der benachbarten Sportvereine.

Im Finalmatch trafen die an 3 gesetzte 21-jährige Debütantin Franziska König vom TC Rödinghausen bei Osnabrück und die erst 18-jährige Caroline Wegner vom Ruderclub Hamm aufeinander. Mit druckvollem, präzisem Spiel ließ König der tapfer kämpfenen Gegnerin kaum eine Chance und setzte sich klar mit 6:2 und 6:2 als Turniersiegerin durch. Als Preis erhielt sie neben dem Siegerpokal und dem von Horst Lenz gestifteten Wanderpokal einen Scheck über 1200 Euro und als Bonbon ein Wochenende mit der neuen Mercedes E-Klasse, gestiftet von der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau.

Außer Geldgeschenken für die Plätze 2-16 gab es wie immer einen Jugendförderpreis in Höhe von 200 €, gestiftet von der Firma Lückenlos Zahntechnik, für die im Hauptfeld erfolgreichste U16 Spielerin.

cm

Geteilte Spende sorgt für doppelte Freude

Erlös des Bazar St. Jakobus an beide Mannheimer Frauenhäuser übergeben

NECKARAU. Das alle zwei Jahre stattfindende Gemeindefest St. Jakobus, der Bazar, stand in diesem Jahr ganz im Zeichen des 250-jährigen Jubiläums der Kirche. Traditionell wird der Erlös des Fests einer oder mehreren sozialen Einrichtungen gespendet. Bei den Überlegungen, wer dieses Jahr bedacht werden soll, war sich der Pfarrgemeinderat um Pfarrer Martin Wetzel schnell einig und beschloss, dass je ein Drittel an das Mannheimer Frauenhaus und das von der Caritas getragene Heckertstift gehen solle, das ebenfalls Frauen aufnimmt, die häusliche Gewalt erfahren haben. Das letzte Drittel soll den Opfern der Atomkatastrophe im japanischen Fukushima zugute kommen.

Die Übergabe der Spenden von jeweils 1300 Euro fand im Pfarrhaus St. Jakobus in der Rheingoldstraße statt, wo Pfarrer Martin Wetzel zusammen mit den die Pfarrgemeinderäten Petra Hammer, Brigitte Reiss, Peter Deffaa sowie Ursel Eirich und Martin Leis, die auch im Festausschuss aktiv sind, die Geschenke an die Leiterin des Heckertstifts, Ruth Syren, und die Geschäftsführerin des Frauenhauses, Dr. Claudia Schöning-Kalender, überreichte. Diese freuten sich umso mehr über die Zuwendung, als beide Häuser in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen u.a. mit einer Aktionswoche „Keine Toleranz für Gewalt“ begehen.

Angestoßen wurde mit alkoholfreien Cocktails, „um ein Zeichen zu setzen; denn durch Alkohol wird oft häusliche Gewalt gefördert“, erklärte Peter Deffaa.

„Dass dieser Spendenbetrag zusammenkommt, konnte man nicht unbedingt erwarten“, dankte Heike Heim Gästen des Bazar, Helfern und Spendern: „Das Wetter war unbeständig, so dass man viel improvisieren musste“. Doch die Besucher kamen trotzdem, und so konnte aus Kaffee- und Kuchenverkauf, der Tombola und vielen Spenden, vor allem von Neckarauer Firmen, dieser Erlös erzielt werden.

Die Vertreterinnen der Frauenhäuser dankten ihrerseits für die Spende, die angesichts eines knappen Budgets unverzichtbar sei für die Aufgaben und Projekte.

Das städtische Mannheimer Frauenhaus ist ein eingetragener Verein und verfügt über 33 Plätze und einen Kinderbereich. Finanziert wird die Einrichtung von der Stadt, Zuschüssen der umliegenden Gemeinden und des Landes sowie Bußgeldern und Spenden. Das Heckertstift ist eine Einrichtung der Caritas und verfügt über rund 50 Plätze für Frauen und Kinder.

Beide Häuser bieten körperlich und seelisch misshandelten sowie bedrohten Frauen und Kindern Schutz, Beratung und eine sichere Unterkunft sowie Hilfe bei der Verarbeitung ihrer Erfahrungen, aber auch bei allen Formalitäten für eine künftige Lebensplanung.

cm

Pfarrer Martin Wetzel (2.v.l.) übergibt die Spende mit den Pfarrgemeinderäten an Ruth Syren vom Heckertstift (3.v.l.) und Dr. Claudia Schöning-Kalender vom Frauenhaus (3.v.r.). Foto: Meixner

Wertvoller Beitrag zum kommunikativen Miteinander

Integrationskurs für Mütter an der Schillerschule vor erfolgreichem Abschluss

NECKARAU. 15 junge Frauen sitzen an Tischen eines Klassenraums der Schillerschule und entwerfen gemeinsam ein Bewerbungsschreiben für eine gärtnerische Aushilfstätigkeit, mit behutsamer Hilfestellung von Pädagogin Doris Gebhardt-Appel – man arbeitet drei Mal wöchentlich vier Stunden konzentriert im Integrationskurs an der Schillerschule, der 2009 begann und Ende Oktober seinen erfolgreichen Abschluss findet. Die Teilnehmerinnen, die u.a. aus Bosnien, Bulgarien, Polen, der Türkei und Italien kommen, sind sehr motiviert, am Ende der 945 Unterrichtseinheiten die beiden Prüfungen (Sprachkenntnisse und Landeskunde) zu bestehen, da ein erfolgreicher Abschluss Voraussetzung für die Einbürgerung in Deutschland ist, bessere Arbeits- und Berufsmöglichkeiten bietet. Vor allem aber denken die Mütter an den Nachwuchs, für den sie sich bessere Chancen für eine gute Schul- und Berufsausbildung erhoffen: „Wir wünschen uns eine sichere Zukunft unserer Kinder in Deutschland“, erklären sie in astreinem Deutsch.

Hochmotiviert im Deutschunterricht: 15 Mütter im Integrationskurs der Schillerschule mit Lehrerin Doris Gebhardt-Appel (r.). Foto: Meixner

Knackpunkt bei dem Projekt, das mit der Mannheimer Abendakademie durchgeführt wird, war die Betreuung der Sprösslinge, die noch nicht in den Kindergarten gehen. Da das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, das die Kosten des Kurses zum Großteil übernimmt, Unterstützung für Kinderbetreuung bestrichen hat, steht mit Emine Girep nur eine Betreuerin zur Verfügung, die sich im umfunktionierten Schülercafé der Schillerschule derzeit intensiv um fünf Kleinkinder kümmert, während die Mütter zwei Etagen höher Grammatik büffeln.

Die Mannheimer Abendakademie bietet schon seit längerem Integrationskurse in verschiedenen Mannheimer Schulen an. So war auch Schillerschul- Rektor Stefan Bolay Feuer und Flamme für das Projekt, in der Hoffnung, dass sich die Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern verbessert. Immerhin liege der Anteil der Werkreal-Schüler mit Migrationshintergrund bei 60 %, und oft verfügten die Mütter über wenig bis keine Deutschkenntnisse, was die Kommunikation in schulischen Fragen sehr schwierig mache, erklärte Bolay. „Nach knapp zwei Jahren sind Erfolge spürbar“, freut er sich mit dem Lehrerkollegium: die Mütter kommen zu den Elternabenden, stellen Fragen zu den Kindern, helfen bei den Hausaufgaben“. Bis es soweit war, galt es, die Mütter zu motivieren, den Kurs zu besuchen. „Dafür haben wir einen Flyer erstellt, der den Schülern mitgegeben und auch an Kindergärten verteilt wurde“, erzählt Cornelia Dettlaff, zuständig für Integrationskurse bei der Abendakademie. Außerdem wurden auch von Seiten der Schule viele Mütter persönlich angesprochen und zu einem Info-Abend eingeladen. Ende Oktober ist der zweijährige Kurs zu Ende. Eine Fortsetzung im nächsten Jahr könnten sich Schillerschule und Abendakademie gut vorstellen. *cm*

KOMPAKT

Kita „Kinderinsel“ veranstaltet Kinderflohmarkt

ALMENHOF. Die Eltern der evangelischen Kindertagesstätte „Kinderinsel“ (Speyerer Straße) laden am 8. Oktober 2011 von 10.00 bis 12.30 Uhr zu einem Kinderflohmarkt ins Gemeindehaus der Markuskirche, Ecke Speyerer-/Steubenstraße. Infos und Tischreservierungen unter Tel. 0621-43 08 755. *pm/red*

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet: www.stadtteil-portal.de

KOMPAKT

Bundesfreiwilligendienst startet erfolgreich

BERLIN. Der Bundesfreiwilligendienst hat in den ersten beiden Monaten seines Bestehens alle Erwartungen übertroffen. Dies teilte der Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Josef Hecken, dem Mannheimer CDU-Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Egon Jüttner mit.

Bisher seien mehr als 12.000 Freiwillige in den Bundesfreiwilligendienst vermittelt und die Aussetzung des Zivildienstes durch die Freiwilligendienste aufgefangen worden. Besonders erfreulich sei die Zahl der älteren Freiwilligen. So würden mehr als 20 % der Verträge mit über 27-Jährigen geschlossen. Jüttner: „Ich möchte den Mannheimer Trägern und Verbänden für ihr großes Engagement danken, mit dem sie die Herausforderungen rund um die Aussetzung des Zivildienstes bewältigt haben. Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei allen, die den Bundesfreiwilligendienst mit Leben erfüllt und bereits in den ersten Monaten zu einem so großen Erfolg gemacht haben."

pm/red

www.sosmedien.de
Schmid · Otreba · Seitz Medien

Internationales Flair auf der Waldrennbahn

Mannheim²-Renntag begeistert Besucher

MANNHEIM. Einen fantastischen Renntag erlebten mehr als 10.000 begeisterte Besucher am vergangenen Sonntag beim Mannheim²-Renntag bei perfekten äußeren Bedingungen auf der Waldrennbahn in Mannheim-Seckenheim. Besonders groß war der Jubel bei den vier Weltmeisterschaftsläufen der Amateurrennreiter und – reiterinnen. Das internationale Flair dieser Rennen sorgt immer wieder für eine besondere Stimmung, vor allem auch durch das Abspielen der Nationalhymnen bei der Siegerehrung. Hier war gleich zweimal „God save the Queen" zu hören, weil der kurzfristig als Ersatzreiter eingesprungene James Banks aus England sowohl den „Preis der Spielbank Bad Dürkheim" als auch das Jagdrennen, den „Preis der Stadt Mannheim", für sich entscheiden konnte. Bei den Damen gab es im Araberrennen durch Berit Weber einen deutschen Sieg, während im „KAHL Büroeinrichtungen-Cup" Tina Henriksson aus Schweden nicht zu schlagen war.

Im Hauptereignis auf der Flachbahn, dem „John Deere-Preis" gab es nach spannendem Rennverlauf einen Sieg des tschechischen Gastes „Gallonofgas", der sich unter seiner Landsfrau Hana Muchova gegen „Almariva" und „Tiger Lilly" durchsetzte. Außerdem waren die Trakehner-Pferde zum 3. Mal in Mannheim zu Gast. Im „Preis der Familie von Zitzewitz-Weedern" konnte Gisela Grigoleit ihren Vorjahrestriumph mit „Lady Solo MG" wiederholen. Nach neun spannenden Rennen war auch der Badische Rennverein als Veranstalter hoch zufrieden. Präsident Stephan Buchner freute sich am Ende über beinahe 80.000 Euro Wettumsatz, zufriedene Sponsoren und glückliche Wettgewinner. Der nächste und gleichzeitig letzte Renntag der Saison 2011 findet am 23. Oktober statt.

zg

Spannung ist an Renntagen garantiert. Foto: Henne

Die Tiertafel-Ausgabestelle Mannheim sagt „Danke"

NECKARAU. Die Tiertafel-Ausgabestelle Mannheim, die jede Woche ca. 350 Tiere mit Futterrationen versorgt, bedankt sich herzlich bei allen Lesern, die den Spendenaufruf beachtet und der Tiertafel-Ausgabestelle Mannheim das fehlende Futter gespendet haben. „Sehr gefreut haben uns spezielle Anfragen im Vorfeld, was genau an Futter benötigt wird", erzählt Annette Elm, Ausgabestellenleiterin Mannheim. So konnten gezielt die leeren Regale aufgefüllt werden. Besonders für die kranken Katzen hatte sich eine Dame gemeldet und der Tiertafel-Ausgabestelle Mannheim das Nassfutter für die verschiedenen Nierendiäten besorgt. Viele andere tierliebe Menschen haben ebenfalls Futterspenden vorbeigebracht.

Für das Team der Tiertafel-Ausgabestelle Mannheim ist diese vielseitige Resonanz ein positives Zeichen. Gleichzeitig mahnt Annette Elm, dass für die kontinuierliche Arbeit der Ausgabestelle auch weiterhin Spenden benötigt werden: „Bei der Futterausgabe an Freitagnachmittagen werden im Durchschnitt ca. 120 Kilogramm Katzennassfutter ausgegeben; das ist der Minimalbedarf." Die Zahl der Tiere, die Woche für Woche von der Tiertafel-Ausgabestelle Mannheim versorgt werden, bleibt konstant. Daher hofft Annette Elm auch zukünftig auf Unterstützung in Form von Futterspenden: „Bitte denken Sie an die Tiere; sie brauchen Ihre und unsere Hilfe!"

Jeden Freitagnachmittag von 15.00 bis 19.00 Uhr werden in der Tiertafel-Ausgabestelle, Neckarauer Straße 167, Spenden gern angenommen. Eine Spendenquittung wird auf Wunsch ausgestellt.

pm/red

Der kleine Vierbeiner bittet weiter um Futterspenden für die Tiertafel, die sie an Bedürftige verteilt. Foto: zg

Weitere Informationen gibt es unter mannheim@tiertafel.de oder mobil unter 0160 222 4404.

Gymnastikgruppe der Matthäusgemeinde spendet für ökumenische Sozialstation

NECKARAU. Seit 18 Jahren besteht die Gymnastikgruppe der Matthäusgemeinde und konnte in dieser Zeit und wie auch künftig den großen Gemeindesaal mietfrei nutzen.

Da dies nicht selbstverständlich ist, wollten sich die Gruppen bedanken. Dafür war es in den vergangenen Jahren üblich, einen Teil der monatlichen Mitgliedsbeiträge u.a. Behindertengruppen, Matthäus plus, Matthäuskirche direkt etc. zu spenden.

Nach gemeinsamen Überlegungen, wer in diesem Jahr bedacht werden soll, wurde von einer Mitturnerin die ökumenische Sozialstation Neckarau/Almenhof genannt, welche die Anschaffung einer Wechseldruckmatratze plant. Schnell war sich die Gruppe einig, dieses Projekt zu unterstützen.

Mitte September wurde während der Gymnastikstunde die Spende in Höhe von 500 Euro an Frau Geissler sowie den Pflegebereichsleiter Lipponer übergeben, der mit Freude für den Erwerb der Wechseldruckmatratze entgegengenommen wurde. Diese Matratzenart wird vor allem für bettlägerige Patienten verwendet, bei denen die Gefahr des Wundliegens stark erhöht ist. In zeitlich programmierten Abständen wird Luft in oder aus der Matratze gepumpt, so dass sich der Patient dadurch automatisch drehen kann. Bei dieser Gelegenheit erfuhr die Gymnastiktruppe auch Näheres über die Sozialstation in der Trägerschaft von zwei katholischen und drei evangelischen Gemeinden, die in diesem Jahr ihr 35- jähriges Jubiläum feiert. Wer Lust hat, die Gymnastikgruppe kennen zu lernen und mitzuturnen, ist zum Schnuppern eingeladen: immer donnerstags (außer in den Schulferien) von 20.15-21.15 Uhr im großen Gemeindesaal der Matthäusgemeinde, Rheingoldstraße.

zg

Die beiden Vertreter der ökumenischen Sozialstation (3. u. 4.v.l.) freuen sich über das Geschenk der Matthäus-Gymnastikgruppe. Foto: zg

Roter Teppich für Neckarauer Nachtschwärmer

„Lange Nacht der Kunst und Genüsse" am 5. November

NECKARAU. Am Samstag, 5. November 2011, wird von 18 bis 24 Uhr mit der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse" wieder ein kulturelles Highlight geboten. Die Aktion der Gewerbetreibenden findet zeitgleich in 14 Mannheimer Stadtteilen mit über 250 Betrieben aus Handel, Handwerk und Dienstleistung und fast ebenso vielen bekannten wie auch jungen Künstlern statt.

Neckarau nimmt in diesem Jahr einen Spitzenplatz unter allen Vororten ein. „Bisher liegen uns über 30 Anmeldungen vor – das ist Rekord", freut sich der stellvertretende GDS-Vorsitzende Arthur Bruno Hodapp, der die Veranstaltung organisiert. Beeindruckend ist auch das breit gefächerte Angebot. Neckarauer Betriebe haben sich viel einfallen lassen, um Besuchern etwas Besonderes zu bieten. Zu den Höhepunkten zählen sicher eine schottische Nacht und Porzellanmalerei. Die achte Klasse der Schillerschule wird GDS-Mitgliedsbetriebe porträtieren. Gleich zweimal ist der bekannte Künstler Michael Löffler vertreten, mit Glasmalerei bei der Glaserei Simon und mit Metallmalerei im Salon Nazime. Hier wird es am Abend mit Barkeeper und Pianist elegant-gemütlich. Das ist freilich nur ein kleiner Vorgeschmack auf das große Programm, das Genüsse für Augen, Ohren, Herz und Gaumen verspricht. „GDS-Betriebe werden den roten Teppich für die Besucher ausrollen", so Hodapp. Und das ist wörtlich zu nehmen, denn dieser ist zusammen mit Zierbäumen und hellen Lichtern das einladende Erkennungszeichen für kunstinteressierte Nachtschwärmer. Alle Teilnehmer und Aktionen werden in der großen Programmzeitung zur Langen Nacht veröffentlicht, die zum 4. November mit Ihrer NAN erscheint. Außerdem finden Sie zum ersten Mal in diesem Jahr auch alle Informationen mit Lageplan im Internet. *sts*

Infos und Film zur Langen Nacht unter www.stadtteil-portal.de/langenacht

GUT ZU WISSEN

Wichtige Rufnummern
Polizei / Notruf 110
Feuerwehr / Rettungsdienst 112
Rettungsleitstelle / Notarzt
0621 / 1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
0621 / 1 92 92
Zahnärztlicher Notdienst
www.zahn-forum.de
0621 / 8 10 20 (6-20 Uhr)
0621 / 7 61 56 47 (20-6 Uhr)

Ärztlicher Akut-Dienst
Privatpatienten
01805 / 30 45 05
Giftnotruf (Uniklinik Freiburg)
0761 / 1 92 40
Apotheken-Notdienst
www.aerzte-notdienst.de
Telefonseelsorge
www.telefonseelsorge.de
0800 / 1 11 01 11 (ev.)
0800 / 1 11 02 22 (rk.)

Kinder- und Jugendtelefon
0800 / 1 11 03 33
Zentralruf der Autoversicherer
0180 / 2 50 26
Sperrung aller EC-Karten
0180 / 5 02 10 21
Sperrung für SIM-Karten
116 116
ACE Pannen-Service
0180 / 2 34 35 36

ADAC Pannen-Service
0180 / 2 22 22 22
MVV Energie AG Notfall
0800 / 290-10 00
MVV Energie AG Service
0800 / 688-22 55
MVV Verkehr AG Störung
0621 / 465-0

Sonnige Musikveranstaltung beim MFC 08 Lindenhof

„Blue-Note-Jazz-Company“ beim 7. Jazz-Frühschoppen am Promenadenweg

NECKARAU. Allmählich dürften regelmäßige Besucher des Jazz-Frühschoppens keine Zweifel mehr haben, dass ein Pakt zwischen Vereinsleitung und Petrus besteht. Auch in diesem Jahr strahlte die Sonne wie bestellt zur rechten Zeit. Das Wetter und die zu erwartenden jazzigen Rhythmen sorgten wie jedes Jahr für eine große Besucherzahl.

Wie lebendig und aktuell Swing, Dixiland und Bebop nach wie vor sind, davon überzeugte die Blue-Note-Jazz-Company spielend. Bandleader Helmut Werron und seine sechs Mannen sorgten mit Titeln wie „Twilight Tonight“, „What a difference a day made“ oder „Rebeccas Fat Legs“ für mitreißende und freche Unterhaltung. Bei „Honeysuckle Rose“ waren gar neun Musiker mit viel Esprit und Spaß bei der Sache; zum Ensemble hatten sich Gastmusiker Martin Freund (Klarinette) und der bekannte Akkordeonist Alex Schuhboeck gesellt. Was aber wären so viele Vollblutmusiker ohne eine Frau? Ingrid Schwarz komplettierte die Band durch stilsicheren Gesang, weiche Altstimme, eigenwillige Intonationen und Bühnenpräsenz. Beliebte Stücke wie „Route 66“ oder „Summertime“ verwandelte sie souverän in ganz besondere Hörerlebnisse. Als „What a wonderful world“ im Duett mit dem Fördervereinsvorsitzenden Klaus Leitz erklang, dürfte niemand an diesem herrlichen Sommertag am Wahrheitsgehalt des Songs gezweifelt haben.

Sängerin Ingrid Schwarz hörte dem Akkordeonzauberer Alex Schuhboeck gebannt zu. Foto: Johann

Dem Hörgenuss frönten auch Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, die Stadträte Steffen Ratzel, Claudius Kranz, Gabriele Thirion-Brenneisen, Professor Horst Wagenblass und GKM-Vorstand Dr. Markus Binder.

Steffen Ratzel betonte die große Bedeutung der Sportvereine, die ausländische Mitbürger zu integrieren vermögen und damit vor Fanatikern schützen, welche die Religion missbrauchen.

Vereinspräsident Klaus Hartel freute sich mitteilen zu können, dass seit August 2011 „das Licht aufgegangen“ sei. Er dankte allen Entscheidungsträgern für ihren Einsatz, der dazu beigetragen hatte, dass das Projekt „Beleuchtung des Promenadenwegs“ realisiert wurde. Klaus Leitz entrichtete allen Mitwirkenden, die beim Ausrichten des Jazz-Frühschoppens mitgeholfen hatten und allen Fördervereinsunterstützern, seinen Dank. *jo*

Farben des Kirchenjahres in unaufdringlicher Stofflichkeit

Neue Paramente für die Kanzel der Matthäuskirche vorgestellt

NECKARAU. Seit Ende September geben vier neue Paramente in der Matthäuskirche den Besuchern Auskunft über die verschiedenen Zeiten, Feste und Themen des Kirchenjahres. Unter dem Motto „“Farben öffnen zum Leben“ wurden sie von Pfarrerin Regina Bauer und ihrem Kollegen, Pfarrer Tobias Hanel, in einem Gottesdienst vorgestellt, in dem die Besucher die vier Kanzelbehänge in weiß, rot, blau-violett und grün ausnahmsweise nebeneinander auf dem Altar drapiert betrachten konnten, wird doch sonst nur ein der jeweiligen Periode des liturgischen Jahres entsprechendes Parament über die Kanzel gehängt.

Prof. Karl Hoing und Pfarrerin Regina Bauer stellten die neuen, farbintensiven Paramente im Gottesdienst vor. Foto: Meixner

Ausführliche Erläuterungen zu den unifarbenen liturgischen Gebrauchsobjekten erhielten die Kirchenbesucher aus kompetentem Mund: dank der Bekanntschaft mit dem Architekten der Kirchenrenovierung, Ansgar Lamott, entwickelte Professor Karl Hoing, Dozent für Textil an der Kunstakademie Stuttgart, mit gediegener Ausbildung im Weberhandwerk, die Kanzelbehänge in verschiedenen Materialien und leuchtenden Farben, deren Bedeutungen er im Gottesdienst erläuterte.

Dabei nehmen die Stoff-Paramente in den Kirchenfarben weiß, rot, blau-violett und grün bewusst Bezug auf die Fenster der Kirche in intensiven Farben und sind in Anlehnung an die schlichte Klarheit des Kirchenraums von abstrakt-reduzierter Materialsprache, welche die Kanzel als Zentrum des gesprochenen Wortes betonen, führte Prof. Hoing aus.

So stehe der aus gebleichter Seide und Lurexfäden handgewebte Behang in Weiß als Farbe der Unschuld und des Lichts für die hohen Kirchenfeste wie Weihnachten, Epiphanias und Ostern; Rot als Farbe der Liebe und des Feuers wird vor allem zu Pfingsten, zum Reformationstag und zu Konfirmationen aufgelegt und ist aus schwerem, farbintensivem Samt gearbeitet. Violett als Farbe der Buße und Demut wird während der Vorbereitungen auf hohe Kirchenfeste wie Advent oder Fastenzeit eingesetzt; in Korrespondenz zu den leuchtend blauen Kirchenfenstern ist dieses Parament in violettstichigem warmem Blau aus weicher Wolle gefertigt. Die Farbe Grün steht für die Zeit ohne besondere Feste im Kirchenjahr. Sie symbolisiert Leben, Wachstum und damit Hoffnung. Entsprechend ist der grüne Behang aus intensiv grünem Baumwollsamt mit viel Tiefenwirkung gearbeitet.

Die verschiedenen auf der Kanzel aufgelegten Paramente sollen aber mehr sein als funktionale Textilien, die auf Perioden des Kirchenjahrs oder liturgische Handlungen im Gottesdienst hinweisen, sondern die Gläubigen anhand der Bedeutungsbreite der Farben zu Assoziationen und eigenen Gedanken anregen, so Professor Hoing, bevor die Kirchbesucher die stolenartigen Behänge aus der Nähe betrachten und anfassen konnten. *cm*

Premiere mit deBUT

NAN verlost Karten für Sven Ratzke im Schatzkistl

MANNHEIM. „Er kann richtig gut singen!“ „Seine Musik trifft Dich ins Herz und Tabus gibt es für ihn nicht, außer: Langeweile.“ „Er ist wahnsinnig kreativ und hebt dabei nicht ab.“ Er ist ironisch und hat Sex.“ So die Kommentare nach einem Abend mit Sven Ratzke, bei dem für jeden das Richtige dabei war – für die Anspruchsvollen wie die Partygänger des Cabaret. Sven Ratzke geht in seiner Kunst keine Kompromisse ein. Seine Musiker Charly Zastrau (Piano, Melodika, Arrangements und Kompositionen) und Florian Friedrich (Bass, Singende Säge und andere kuriose Instrumente) sind fantastische Jazzer und gut genug, um für große Unterhaltung zu garantieren. Ihre Musik ist lakonisch präsentierte Genialität, und Ratzkes unverkrampfter Witz sorgt dazu für Lachmuskelkater. Seine Ideen sind unverbraucht, erfrischend. Er ist eine Diva mit dem Herzen eines Punk.

Der junge Entertainer Sven Ratzke. Foto: Schatzkistl

Für diesen erfrischenden Abend am 13. Oktober 2011, 20.00 Uhr (Einlass ab 19.15 Uhr) im Mannheimer Schatzkistl im Steigenberger Hotel, Augustaanlage 4-8, verlost die NAN unter ihren Lesern zweimal zwei Karten. Die ersten beiden Anrufer, die am Dienstag, 11. Oktober, um 12 Uhr bei SOS Medien, dem Verlag der NAN, unter Tel. 0621-727396-10 durchkommen, haben gewonnen. Die gewonnenen Karten müssen bis 19.30 Uhr an der Abendkasse abgeholt werden. *pm/red*

Wer kein Glück hatte, kann Karten käuflich erwerben unter der Ticket-Hotline: 01805-600-141 oder direkt im Internet unter www.schatzkistl.de.

KOMPAKT

44. Flohmarkt für Kinder und Jugendliche in Bolivien

RHEINAU. Der Eine-Welt-Kreis St. Konrad lädt am Samstag, 8. Oktober 2011 von 10 Uhr bis 14 Uhr zum 44. Flohmarkt rund um die Konradskirche, Casterfeld, Vorderer Sporwörth, ein.

Dort finden Flohmarktfans all das, was ihr Herz höher schlagen lässt: Porzellan, Glas, Kupfer und Co., Bilder, Lampen, Elektroartikel, Kleinmöbel, Kindersachen und Spielzeug, Unmengen schicker Bekleidung (auch Übergrößen), Schuhe, Bücher und Schallplatten. Auf 45 Biertischen, Kleiderständern und Ablagen ist manche interessante „Rosine“ zu entdecken.

Im gemütlichen Pfarrhof unter Bäumen oder im Gemeindesaal ist Gelegenheit zu einer Pause bei Kaffee, Torten und Kuchen der Konradsfrauen. Wer es herzhafter mag, kann den neuen, hausgemachten Mittagseintopf probieren.

Mit dem Verkaufserlös werden Kinder und Jugendliche in der Wohngemeinschaft „Tres Soles“ in Bolivien unterstützt, die auf die Hilfe aus St. Konrad angewiesen sind. *cm*

Musikstudenten gestalten Benefizkonzert

NECKARAU. Zugunsten der Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" gestalten StudentInnen der Musikhochschule Mannheim am Samstag, 29. Oktober 2011, 19 Uhr ein Benefizkonzert in der Matthäuskirche. Organisiert von der ehemaligen Bach-Schülerin Julia Frick wird ein buntes Programm von Klassik über Klezmer bis hin zu Musical dargeboten. *pm/red*

Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Kinder frei. Alle Einnahmen werden gespendet.
Infos zur Aktion unter: www.geschenke-der-hoffnung.org.

GESCHÄFTSWELT KOMPAKT

In dieser neuen Rubrik finden Sie Kurznachrichten aus der Geschäftswelt. Wenn Sie als GDS-Mitgliedsbetrieb neue Räume beziehen, Mitarbeiter einstellen oder neue Produkte und Dienstleistungen anbieten, können wir dies als Telegramm veröffentlichen.

Schicken Sie uns Ihre Information bitte an folgende E-Mail: c.meixner@sosmedien.de

Livemusik im Capri

NECKARAU. Am 15. Oktober 2011 wird ab 16 Uhr erstmals Livemusik im Capri am Rheingoldplatz stattfinden. Dabei spielt die Band um Alexander Mudrow gängige Songs aus verschiedenen Musikrichtungen, so dass sicherlich für Jeden etwas dabei ist. Bei dieser Gelegenheit können die Gäste auch gleich die ab Oktober gültige Winterspeisekarte testen. *kw*

Eiscafe Capri, Inhaber Carlo Rappa, Rheingoldplatz 1, MA-Neckarau, Tel. 8109546

After Work Party im John Deere Forum

LINDENHOF. Am 27. Oktober 2011 ist es wieder soweit – die nächste After Work Party verwandelt das John Deere Forum in die Party-Location des Lindenhofs. Von 17-24 Uhr können Sie den Arbeitstag in dem außergewöhnlichen Ambiente des John Deere Forums ausklingen lassen. Musikalisch sorgt DJ Christian Pudlo mit Mixed Music für Unterhaltung und lädt alle tanzbegeisterten Gäste zum Feiern ein. Nicht nur John Deere Mitarbeiter, sondern auch Freunde, Bekannte und alle ausgehfreudigen Mannheimer sind herzlich willkommen, bei Wein, Cocktails und Barbecue den Abend zu genießen.

Karten gibt es für 3 Euro im Vorverkauf am Tor 2 der John Deere Werke Mannheim sowie im Fanshop des John Deere Forums, John-Deere-Straße 70, 68163 Mannheim oder für 6 Euro an der Abendkasse. *pm*

Peter‘s Partyservice spendet an Freezone

NECKARAU. Anlässlich des großen Neueröffnungsfestes und Tages der offenen Tür von Peter's Partyservice in der Wilhelm-Wundt-Straße 55 wurden Speisen und Getränke zu je 1 Euro angeboten. Der stattliche Erlös von 1.485 Euro wurde von Inhaber Peter Schmidt mit großer Freude an Vertreter von Freezone, der Organisation für Straßenkinder in Mannheim, übergeben. *kw/Foto: Schmidt*

Autohaus Keller bietet Werkstatt für alle Bereiche

LINDENHOF. Das Autohaus Keller, mit 50 Jahren Kfz-Erfahrung am Standort John-Deere-Straße 73, ist seit 1. Oktober 2010 eine unabhängige Kfz-Reparaturwerkstatt. Der neue Inhaber H. Reinhardt, der seit elf Jahren als Kfz-Meister in diesem Unternehmen arbeitete, übernahm das Unternehmen mit insgesamt zwölf Mitarbeitern. Mit dem Wechsel des Inhabers gab es auch einige Neuerungen. So konzentriert sich die Werkstatt nicht mehr nur auf Fahrzeuge, sondern auch auf Krafträder. Die hauseigene Lackiererei wurde 2011 wieder in Betrieb genommen. Somit deckt das Unternehmen sämtliche Bereiche der Kfz-Instandsetzung unter einem Dach selbst ab. *pm*

Infos unter Tel. 0621/ 83 47 6 oder www.keller-ek.de

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet: www.stadtteil-portal.de

Kinder mit und ohne Behinderung lernen erstmals gemeinsam

Einschulung der Erstklässler in der Wilhelm-Wundt Grundschule

NECKARAU. An der Wilhelm-Wundt Grundschule wurden in diesem Herbst 68 Kinder eingeschult. Erstmals waren darunter auch 8 Kinder mit einer Behinderung, denn in der UN-Behindertenrechtkonvention ist festgelegt, dass Kinder mit Behinderungen je nach deren Schwere auch integrativ in Regelschulen gehen werden können. Mit Liedern und einem Gedicht begrüßten die frisch gebackenen Zweitklässler ihre neuen Schulkameraden, bevor der Chor der Zweit- und Drittklässler unter Leitung der Musiklehrerin Katharina Dörr für die neuen Schulkameraden das Musical „Die Grille und die Ameise“ aufführte.

In einer ersten Klasse werden 14 Grundschulkinder und 7 Kinder mit einer Behinderung unterrichtet. In dieser Klasse unterrichten eine Grund- und eine Sonderschullehrerin. Ergänzt wird das Team durch eine Integrationskraft und stundenweise durch weitere Sonderschullehrer/innen.

Die gesamte Schulgemeinde der Wilhelm-Wundt Grundschule freut sich über die Bereicherung, die diese neue Klasse und ihre Kinder für die Schule darstellt.

pm/red

In der Wilhelm-Wundt-Grundschule sind erstmals Kinder ohne und mit Behinderung n einer Klasse zusammen. Foto: zg

Motor der Badischen Revolution trifft Motor-Visionär

Mannheimer Stadtarchiv lud zum Archivfest

MANNHEIM. Das diesjährige Archivfest des Stadtarchiv Mannheim - Institut für Stadtgeschichte im Foyer des Collinicenter stand ganz im Zeichen der beiden Pioniere Carl Benz und Friedrich Hecker. Nicht nur, dass der erste Motorwagen und das Auto der Zukunft Gegenstand der Kindermalwerkstatt waren, im Obergeschoss waren auch historische Fotos aus der Zeit von Carl Benz ausgestellt, an mehreren Ständen wurden aktuelle Bücher zum Thema angeboten. Auch Ausstellungen und Informationsstände u.a. des Verein Geschichte Alt-Neckarau, der Geschichtswerkstatt Neckarstadt, des Altertumsvereins fanden Interesse bei den zahlreichen Besuchern.

Fiktive Begegnung: Carl Benz (r.) trifft Friedrich Hecker (l.) und OB Eduard Moll. Dabei sind Berta Benz (2.v.r.) und Malwina Hecker. Foto: Meixner

Während Eltern sich durch die selten zu besichtigenden Katakomben des Archivs und 12 Kilometer Akten führen ließen, setzten die Sprösslinge Puzzles mit Mannheimer Stadtmotiven zusammen oder lösten knifflige Fragen beim stadthistorischen Quiz. Eine hochkarätige musikalische Darbietung bot die ehemalige Sopranistin des Nationaltheaters, Janice Dixon, die mit Jazz und Gospels begeisterte.

Höhepunkt des Fests war jedoch die Premiere des Theaterstücks „Benz schießt Hecker“ von Sascha Koal, der auch Regie führte. Das Theater Felina-Areal stellte auf der Bühne eine fiktive Begegnung aus dem Jahr 1873 dar, die, so Stadtarchivleiter Dr. Ulrich Nieß, so hätte stattfinden können, nämlich das Zusammentreffen von Carl Benz (Christian Birko-Flemming) mit dem Anführer der Badischen Revolution, Friedrich Hecker (Hans-Dieter Willisch), als dieser aus dem amerikanischen Exil mit Tochter Malwina (Sarah Gros) einen Besuch in Mannheim macht und bei dem Hobbyfotografen Carl Benz und Ehefrau Berta (Miriam Grimm) zum Fototermin in Revolutionskleidung (Kostüme: Nationaltheater) und Fahne erscheint. Beide „Revolutionäre“ tauschen sich lebhaft über ihre Ideale und Ziele, aber auch ihre wirtschaftliche Situation aus, ehe auch der Mannheimer Oberbürgermeister Eduard Moll (Dirk Mühlbach) sich in die Gespräche mischt, die, zur Begeisterung des Publikums, gespickt sind mit Anspielungen auf die aktuelle Stadtpolitik.

Das ebenso unterhaltsame wie authentische Stück vollendete das 125-jährige Jubiläum des Automobils, und eröffnete die Feiern zum 200. Geburtstag von Friedrich Hecker. Es wird sicher noch öfter in Mannheim zu sehen sein. Musikalisch ergänzt wurde die Aufführung durch die Musikgruppe „Siebenpfeiffer“ mit Liedern aus der Zeit der Badischen Revolution. *cm*

Noch nicht im Netz?

Ein Angebot Ihrer Stadtteilzeitung

Eine Internetvisitenkarte kann der preiswerte und einfache Einstieg sein. Nutzen Sie die Möglichkeit sich einzigartig zu präsentieren.

Wir bieten:
- individuelle Beratung
- Layoutentwurf nach Ihren Vorstellungen
- Einbindung der von Ihnen gelieferten Texte, Bilder und Grafiken
- Reservierung einer deutschen Domain-adresse inkl. eines E-Mail-Accounts
- Suchmaschinen-Optimierung
- Jederzeit ausbaufähig
- persönlicher Anprechpartner

Ihre Internetvisitenkarte für nur 249,- €*

Schmid · Otreba · Seitz Medien

Tel. 0621 72 73 96 0

* zzgl. MwSt. für monatliche Wartung fallen weitere Kosten an.

„Island Noises“ – eine Ausstellung von Martin Griffiths

Gehrings Kommode feierte 33. Geburtstag

NECKARAU. Das mannigfach dargestellte Element Wasser bewirkt, dass Griffiths Inselmotive auf wundersame Weise das Gehör ansprechen. Es ist, als sähe der kontemplative Betrachter schaumgekrönte Wellen und höre zugleich das ewige Rollen der Kieselsteine. In üppig wuchernder Umgebung tosen Wasserfälle in die Tiefe und berichten vom Anbeginn des Lebens. Hingegen weckt der morgendliche Nebel über einem ruhigen Wasserlauf Assoziationen an geheimnisvolle, gedämpfte Geräusche. Auf faszinierende Weise gelingt dem vielseitigen Künstler die Verknüpfung von visueller mit auditiver Wahrnehmung. Kein Wunder also, dass der Titel der in Gehrings Kommode ausgestellten Ölbilder treffenderweise „Island Noises“ lautet.

Am Anfang jedoch war die Musik. Martin Griffiths startete Ende der 60er Jahre mit der Gründung der Gruppe „Beggars Opera“ seine Karriere, verlegte sich dann aber in den 80er Jahren aufs Malen. 2013 dürfte der Künstler mit seinem auf dem Heidelberger Schloss stattfindenden Musical „Elisabeth und Frederic“ (Elisabeth Stuart und „Winterkönig“ Friedrich V.) erneut die Kunstszene verblüffen. Das Publikum in Gehrings Kommode kam in den Genuss einiger Kostproben der geplanten historischen Aufführung. Zunächst aber traten die Gäste mit dem von Martin Griffiths und den Söhnen Philipp und Steven vorgetragenen Song „Time Machine“ eine Zeitreise in das 16. Jahrhundert an. Nach dem Sprung in die Vergangenheit stand noch das berührende Lied „Built me a palace“ auf dem Programm.

Martin Griffiths mit den Söhnen Philipp und Steven in der Kommode in musikalischer Aktion. Foto: Johann

Der gebürtige Engländer Griffiths pflegt seit 1981 „Connections“ zur Kommode, die „so gemütlich ist wie ein Wohnzimmer und dazu noch Live-Musik bietet“. Live ging es dann auch weiter; zum 33. Geburtstag der Neckarauer Kleinkunstbühne brachten Künstler und Publikum einvernehmlich ein Geburtstagsständchen.

Zu späterer Stunde sorgte dann noch László Artmann-Szikó mit ausdrucksstarkem begeisterndem Klavierspiel für einen schönen Ausklang.

Die Gelegenheit eines Besuchs der Ausstellung bietet sich bis zum 30.11.11. Die Bilder können käuflich erworben werden.

jo

Nutzen Sie Ihre Chance!

Schalten auch Sie Ihre Werbung auf unserer hochmodernen elektronischen Anzeigentafel und erreichen Sie so viele neue Kunden!

- Hervorragender Standort direkt am Ortseingang von Neckarau, Neckarauer Straße/Ecke Friedrichstraße
- Optimale Lesbarkeit der Werbung bei Tag (auch bei sehr hellem Licht) und Nacht bis mindestens 70 Meter Entfernung.
- Standzeit Ihrer Werbung 12 Sekunden, Wiederholung mindestens 5 x pro Stunde, 24 Stunden täglich
- Werbefläche mit 7 Textzeilen à 18 Zeichen.
- Ideal für Vereine oder Aussteller.

Weitere Informationen: **Karin Weidner** • Fon 06 21 / 82 16 89 • Fax 06 21 / 82 16 89 • Mobil 0172 - 7 52 80 62 • E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

STILBLÜTEN-LEXIKON

Da unser Verlag noch immer an der alten Sitte festhält, Texte vor dem Druck zu lesen, bleiben viele Schreibfehler auf der Strecke. Dies hat fatale Folgen für die Entfaltung des Humors. In unserer Serie stellen wir Beispiele vor, die dem Rotstift zum Opfer gefallen sind. Wir haben die Fehler für Sie wiederhergestellt und kommentiert. *sts*

Mit gesengten Köpfen (gesenkten)

„Andächtig und mit gesengten Köpfen standen die Pferde bei ihrer Segnung von Pfarrer Riehm-Strammer mit ihren Reiterinnen vor der Bühne.“ Als die Pferde andächtig die Messe verfolgten und ihren Segen erhielten, hat sich der Heilige Geist auch den edlen Vierbeinern offenbart. Aber musste er ihnen gleich den Pony anzünden?

KOMPAKT

Bund veräußert ehemalige Mannheimer Luftschutzbunker an Meistbietenden

BERLIN. Auf Anfrage des CDU-Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Egon Jüttner teilte die zuständige Bundesanstalt für Immobilienaufgaben mit, die fünf bundeseigenen ehemaligen Luftschutzbunker in Mannheim endgültig verwerten zu wollen, da es Ziel sei, nicht betriebsnotwendige Immobilien des Bundes wirtschaftlich zu veräußern. Um den Marktwert der ehemaligen Luftschutzbunker zu ermitteln, sei vorgesehen, die fünf Bunker in einem Bieterverfahren zum Meistgebot zu veräußern. Die Hochbunker in der Meerfeldstraße, der Steubenstraße und der Böcklinstraße sollen nach Angaben der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben voraussichtlich Ende 2012/ Anfang 2013 veräußert werden. Der Hochbunker in der Durlacher Straße sowie der Tiefbunker in der Hochuferstraße werden bereits Mitte/Ende 2012 zum Verkauf anstehen. *pm*

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim
Postfach 240266, 68172 Mannheim • Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktion:
Leitung: Claudia Meixner (cm)
Freie Mitarbeit: Claudia Johann (jo), Volker Endres (end)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder.
P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung:
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de

Anzeigen: Karin Weidner

Auflage: 17.800

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Karlsruhe

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld.

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2010 vom Januar 2010.

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Gianna's Kiosk	Germaniastraße Ecke Friedrichstraße
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Pflegedienst SOPHIA	Neckarauer Waldweg 33
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Niederfeldstraße 106a
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Rheingoldshop	Rheingoldplatz 6
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Bürgerdienst Neckarau	Rheingoldstraße 14
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring´s Kommode	Schulstraße 82
Getränke Schmitt	Schulstraße 41
Blumen Hammer	Schulstraße 58
Apotheke in der Alten Seilerei	Seilwolff-Center
Getränke Schmitt	Steubenstraße 26
Steubenhof Hotel	Steubenstraße 66
Kfz-Krieger	Speyerer Straße 22-24
Presseshop Sen	Steubenstraße 86

MVV Energie begrüßt 30 neue Auszubildende und Studenten

Neuer Studiengang Energiewirtschaft gestartet

MANNHEIM. Am 5. September 2011 starteten 30 neue Auszubildende und Studenten der Dualen Hochschule Baden-Württemberg bei dem Mannheim Unternehmen MVV Energie in ihre berufliche Zukunft. Den jungen Talenten von morgen bietet MVV Energie ein Spektrum von zwölf kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen und Studiengängen – vom Elektroniker Betriebstechnik über Anlagenmechaniker bis zu Industriekaufleuten zu den Studiengängen Bachelor of Arts Industrie oder Immobilienwirtschaft. Das neue Studienfach Energiewirtschaft mit dem Schwerpunkt „Erneuerbare Energien“ an der Dualen Hochschule, dessen Lehrplan MVV Energie wesentlich mit gestaltet hat, belegen erstmals auch drei ihrer Studenten. Das Unternehmen bildet damit derzeit 125 junge Menschen aus. „Als Unternehmen, das seine Wurzeln in Mannheim hat, übernehmen wir Verantwortung für die Region – dazu gehört, dass wir junge Menschen für den Arbeitsmarkt fit machen“, betont Hans-Jürgen Farrenkopf, Mitglied des Vorstands, zum Start des neuen Ausbildungsjahres.

Die in der Region mittlerweile etablierte Veranstaltung „Nacht der Ausbildung“ spielt auch für MVV Energie eine wesentliche Rolle bei der Suche nach talentierten jungen Leuten für die Erstausbildung. Zehn Prozent der neuen Auszubildenden und Studenten sind durch die „Nacht der Ausbildung 2010“ auf MVV Energie aufmerksam geworden und erhielten einen Ausbildungsvertrag.

Im Ausbildungsjahr 2012 erhöht das Unternehmen die Ausbildungsplätze u.a. für das Studienfach Energiewirtschaft. „Jungen Leuten, die ihre Ausbildung mit Energie in die Hand nehmen, stehen bei uns alle Türen offen - unabhängig, ob sie sich eher für kaufmännische oder eher für technische Berufe interessieren“, macht Ausbildungsleiter Hans-Joachim Mayer Mut, sich zu bewerben. *pm/red*

Die neuen Auszubildenden und Studenten von MVV Energie mit Ausbildungsleiter Hans-Joachim Mayer (2.v.r.). Foto: zg

VR Bank Rhein-Neckar eG mit neuer Führungsspitze

Nachfolge Willy Köhler geregelt / Dr. Wolfgang Thomasberger neuer Vorstandsvorsitzender

MANNHEIM. Zum Jahresende 2011 geht der Vorstandsvorsitzende der VR Bank Rhein-Neckar eG, Willy Köhler, nach über 46 Jahren im Dienste der VR Bank Rhein-Neckar eG und ihren Vorgängerinstituten, in den wohlverdienten Ruhestand. Zu seinem Nachfolger wurde der bisherige stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Dr. Wolfgang Thomasberger (50), berufen. „Die Ernennung von Dr. Wolfgang Thomasberger als Nachfolger von Willy Köhler erfolgte einstimmig“, so der Aufsichtsratsvorsitzende Hugo K. Flühr.

Ergänzt wird der Vorstand durch Dr. Michael Düpmann (39). Dr. Düpmann ist derzeit noch Vorstandsmitglied der Sparkasse Märkisches Sauerland Hemer-Menden. Seine genossenschaftlichen Wurzeln kommen aus seiner Tätigkeit bei der VR Bank München Land eG und der Volksbank Kleverland eG. Dr. Düpmann wechselt zum 1. Januar 2012 zur VR Bank Rhein-Neckar eG und ist als Vertriebsvorstand zuständig für das Privat-, Firmen- und Gewerbekundengeschäft.

Die VR Bank Rhein-Neckar ist die mit Abstand größte genossenschaftlich organisierte Bank in der Metropolregion Rhein-Neckar. Sie zählt 82.000 Mitglieder und unterhält in ihrem Geschäftsgebiet 52 Filialen. Mit 3,2 Milliarden Euro Bilanzsumme, einem Kreditvolumen von 1,54 Milliarden Euro und Einlagen von 2,7 Milliarden Euro gehört die VR Bank Rhein-Neckar eG zu den größten unter 1.150 Volks- und Raiffeisenbanken in Deutschland. Mit rund 700 Mitarbeitern, davon 60 Auszubildende, ist sie zudem ein bedeutender regionaler Arbeitgeber.

Die VR Bank Rhein-Neckar steht als führende Kreditgenossenschaft in der Metropolregion mit namhaften Finanzpartnern wie der Bausparkasse Schwäbisch Hall, der Union-Investment oder der R+V Versicherung in enger Verbindung und ist so Maßstab für Kundenorientierung und Kundennähe. *pm/red*

KOMPAKT

Kanalbauarbeiten in der John-Deere-Straße

MANNHEIM. Im Rahmen des Großprojekts Glückstein-Quartier werden mit der Verlegung der Südtangente umfangreiche Kanal- und Straßenbauarbeiten erforderlich. Diese führt der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Mannheim vom 26. September bis 5. November 2011 am Werkstor 1 der Firma John Deere und an der Schnittstelle John-Deere-Straße/Paul-Wittsack-Straße aus. Während der Bauarbeiten wird der Straßenverkehr aufrecht erhalten. Aufgrund der verengten Fahrbahnen kann es jedoch im Bereich der Baustelle Behinderungen geben. Hinzu kommen zeitweilige Lärmbelästigungen durch Baugeräte.

Um den vorgesehenen Zeitrahmen für die Maßnahme einhalten zu können, wird es erforderlich sein, auch samstags Bauarbeiten durchzuführen. Die Stadtentwässerung Mannheim und die beauftragte Baufirma Sonntag GmbH sind bemüht, die Belästigungen und Behinderungen so gering wie möglich zu halten und bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis. *pm*

Alles für den Schul- und Bürobedarf!
Papier-Gross
Lustige Dekorationsartikel für die Halloweenparty und Laternenzubehör mit vielen Bastelideen
Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren · Bürobedarf
Friedrichstraße 9 · 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 8 41 33 66 · Fax 8 41 33 68
e-mail: schreibwaren@papier-gross.de · www.papier-gross.de

Simon Glaserei + Fensterbau
Reparaturen rund ums Fenster
Neue Fenster und Türen
Haustüren
Glastüren
Seit 1865 · älteste Glaserei Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen“
Fon 0621-851516
Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de

Walter Stephan
Elektromeister
Mannheim-Neckarau
Neckarauer Waldweg 66
Telefon 85 25 63
Elektroinstallationen und Reparaturen

FAIR PFAND Deutschland
Zuverlässig · Schnell · Diskret
DAS KFZ - PFANDLEIHHAUS IN MANNHEIM
Alle Kfz und Oldtimer BARGELD SOFORT
Rufen Sie uns an! Telefon 0621/122 819 70
www.fairpfand-deutschland.de

MORASCH
Landschafts- und Friedhofsgärtnerei
Wir erstellen für Sie
moderne Gartenanlagen
individuelle Grabgestaltung
Gartenpflege
Dauergrabpflege
Pflanzenverkauf
Trauerfloristik
Seit 1922 am Friedhof Neckarau
Telefon 06 21/85 68 90 · Fax 06 21/86 16 58
www.morasch-mannheim.de.vu

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST
Steigende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts an.
• Brennwerttechnik Öl/Gas
• Fernwärme
• Wärmepumpen
• Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl/Gas
• Energieberatung
• Modernisierung
• Instandsetzung
• Wartung und Reparatur
Donauer & Probst GmbH ▮ Dudenstraße 27 ▮ 68167 Mannheim
Tel 06 21-7 89 82 96 ▮ www.donpro.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

BÜHN
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Neckarau • Almenhof • Niederfeld
BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

BESTATTUNGSHAUS Hans W. HIEBELER
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite in Mannheim und allen Stadtteilen.
68199 Mannheim · Neckarauer Straße 81
06 21 - 8 43 02 90
www.bestattungshaus-hiebeler.de
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen – Abschiedsräume und Hauskapelle –

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht 33 77-200

BESTATTUNGSHAUS KARCHER seit 1985

Boris Gieser Fachgeprüfter Bestatter
Geprüfter Bestatter (HWK)
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 - 33 99 30
www.bestattungshaus-karcher.de

Die RNV hat Mitte Juli mit dem barrierefreien Umbau und der Modernisierung der Haltestelle Friedrichstraße der Linie 1 begonnen. Zurzeit wird weiterhin an der Morchfeldunterführung gearbeitet. Darüber hinaus laufen die Arbeiten zur Errichtung der Stützwände weiter.

Während der Baumaßnahme lassen sich aufgrund des umfangreichen Umbaus Auswirkungen auf den Straßenverkehr dennoch nicht vermeiden.

Die RNV informiert zu aktuellen Umleitungen sowie zur Baumaßnahme im Detail im Internet unter www.rnv-online.de und bittet auf diesem Weg um das Verständnis aller Verkehrsteilnehmer und dankt gleichzeitig hierfür.

Für Rückfragen steht Ihnen die E-Mail-Adresse Neckarau@rnv-online.de zur Verfügung.

rnv

TERMINE

➔ Verein Geschichte Alt-Neckarau
Jubiläumsausstellung noch bis 30. Oktober, jeweils Mo und Do von 9.00 bis 12.00 Uhr, und nach Vereinbarung (Tel. 0621-859986). Besucher melden sich in der Museumsremise, Rathausstr.3.
30.10., 14.00- 17.00 Uhr (jeden letzten Sonntag im Monat): Museumstag mit Kaffee und Kuchen sowie heimatgeschichtlichem Spaziergang und Führungen durch die Dauerausstellungen im Rathaus.

➔ Wilhelm-Wundt-Bücherei
(Heinrich-Heine-Straße) Öffnungszeiten: Mo u. Mi 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-17.30 Uhr; Di 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-19.00 Uhr; Fr 9.00-14.00 Uhr. Tel. 0621-851195, e-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

➔ Gehring's Kommode
7.10.: Fake Five. Freitagsjazz und Midisage der Ausstellung Griffith. Eintritt frei!
8.10.: Jörg-Martin Willnauer: „Was ess ich, wenn ich satt bin?“ Kabarett mit Pause und Dessert. Essensbons unter gehrings-kommode@t-online.de. Eintritt: 12 Euro
15.10.: Sven Kemmler „Moralcarpaccio“ Kabarett. Eintritt: 12 Euro
21.10.: Handmade. Rockpop. Musikalische Reise von den Beatles bis zu Suzanne Vega und mehr. Eintritt: 12 Euro
22.10.: Die ZWEIfler. „Mit anderen Worten. Kabarett. Eintritt: 12 Euro
29.10.: Volker Diefes. „Ein Bauch ist schon mal ein Ansatz“. Kabarett. Eintritt: 12 Euro
Alle Veranstaltungen beginnen, wenn nicht anders vermerkt, um 20.00 Uhr (Einlass 19 Uhr).Platzreservierungen unter Tel. 0621-853669 zu den Öffnungszeiten Di bis So ab 18.00 Uhr. Mo Ruhetag.

➔ Freizeitschule
Ausstellung: Aquarelle von Christian Gerblich.
14.10.2011, 18 Uhr: Vernissage
8.10: Tag der offenen Tür im Waldorfdreieck
8.10: Beginn der Weiterbildung „Waldorf Tagesmutter/Tagesvater“
Ab 10. 10.: „Rudolf Steiner: Die Erziehung des Kindes vom Gesichtspunkte der Geisteswissenschaft“ (8 x jeweils 19:30-21 Uhr, 14-tägig)
14. und 15. Oktober: „Der Kasperkoffer zeigt: Der weiße Hase“ Puppenspiel für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene. Jeweils 15:30 Uhr.
14./15. 10.: „Aquarellieren für (groß-)Eltern mit Kindern ab 5 Jahren“
15./16. 10.: „Die Kunst der Zeichnung“ Zeichenkurs für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahre – für Anfänger(innen) und Fortgeschrittene
21.-23.10.: Freie Skulpturen in Holz. Ingmar de Jongste
22. u. 23.10.: Stehpüppchen für die Puppenstube nähen. Ulla Hirtreiter
28. und 30.10.: Weidenobjekte flechten. Klaudia Köhler
2.-4.11., 8.00-17.00 Uhr/5.11., 8.00-13.00 Uhr: Mittwoch bis Freitag 8 – 17 Uhr, Samstag 8 – 13 Uhr: Ronja-Räubertochter-Freizeit. Preis 100 Euro inkl. Betreuung, Verpflegung und Material. Informationen und Anmeldungen: FreiZeitSchule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621/856766, www.freizeitschule.de

➔ Reitgemeinschaft Neckarau
16.10., 11.00 Uhr, Reithalle Fohlenweide: Hubertusgottesdienst mit anschließender Hubertusjagd am Rheindamm.

➔ Schatzkistl
9.10.,11 u. 20 Uhr: Vanessa Backes „Denk emol“ Eintritt 20.20 Euro
13.10., 20.00 Uhr: Sven Ratzke: deBUT. Eintritt 19.10 Euro
14.10., 20.00 Uhr: Alla gut! Verliebt ins Quadrat. Eintritt 19.10 Euro
15.10., 20.00 Uhr: Evas Schwestern „Frauen regier'n die Welt. Eintritt 19.10 Euro
16.10., 11.00 Uhr: Nierentisch & Caprifischer – Mannem in de 50er. Eintritt 19.10 Euro
16.10., 20.00 Uhr: Arnim Töpel „51 aufgedrängte Bereicherungen. Eintritt 19.10 Euro
22.10., 20.00 Uhr: Madeleine Sauveur „Ich höre was, was du nicht sagst“ Eintritt 19.10 Euro
27.10., 20.00 Uhr: Antonio Siena & Nils Becker The Italian Job. Eintritt 14.70 Euro
28.10., 20.00 Uhr: Irish & American folk Night. Celtic Chakra. Eintritt 14.70 Euro
29.10., 20.00 Uhr: Klaus-Jürgen „Knacki“ Deuser „Mist, mir geht's gut“. Eintritt 19.10 Euro
30.10., 20.00 Uhr: Götz Valter „Leerfahrt“. Eintritt 19.10 Euro
3.11., 20.00 Uhr: Dieter Huthmacher „Dahoim“. Eintritt 16.90 Euro
4.11., 20.00 Uhr: Serhat Dogan. „Danke, Deutschland“. Eintritt 19.10 Euro
5.11., 20.00 Uhr: Tina Teubner „Aus dem Tagebuch meines Mannes“. Eintritt 19.10 Euro
6.11., 20.00 Uhr: Tanja Hamleh. „Im Weißen Schlössl - ein Mondscheinoperetti-cal“. Eintritt 19.10 Euro
Vorverkauf: Ticket-Hotline 01805-600 141 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen der Region. Alle Infos und Tickets online unter www.schatzkistl,.de.

Kultur am Fluss
9. 10., SongPoetin Stefanie Riecker mit „Ach du liebes Lied“, am Piano Michael Quast
23.10., Sopranistin Ludmila Slepneva vom Nationaltheater, Georg Metz am Flügel
30. 10., Ditzner Twintett, Eine unerhört-perfekte Symbiose von Symphonik und Jazz
Beginn jeweils 20 Uhr, Eintritt 12,- €, Info und Reservierung unter Tel. 824161, www.rheinterrassen.info

➔ Gasthaus Zur Weiherklause, Promenadenweg 4
7.10., 19.00 Uhr: Dinnershow „Auf hoher See“. Eine musikalische Weltreise durch alle bekannten und unbekannten maritim-musikalischen Leckerbissen. Eintritt € 53,50 (inklusive 4-Gänge-Menue, ohne Getränke).
17.12., 19.00 Uhr: Dinnershow: „Alle Jahre wieder“. Eine Weihnachtsreise, die beinahe in den Wahnsinn führt. Eintritt € 53,50 (inklusive 4-Gänge-Menue, ohne Getränke). Reservierung erbeten unter Tel. 0621 81 82 94

➔ Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19 Uhr, Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70: Clubabend. Gäste sind willkommen.

➔ AWO Ortsverein Neckarau-Lindenhof
8.10., 14.0 Uhr, Volkshaus-Gaststätte: Treffen

KIRCHEN

➔ Gemeinde St. Jakobus
Montags 17.00 Uhr: Rosenkranz
Dienstags 6.00 Uhr: Meditation in der Form des ZEN
17.00 Uhr: Rosenkranz
Mittwochs 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz
Donnerstags 17.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
Freitags 17.25 Uhr: Rosenkranz
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
Besondere Termine:
8.10., 18.45 Uhr: ökum. Frauengottesdienst, Thema: Frauen im Wandel - Wandel der Frau
9.10., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier, Taufe Gabriela Adams
15.10., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
16.10., 18.00 Uhr: Mini-Gottesdienst für Dekanat Mannheim
23.10., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier m. Taufe
11:00 Uhr: ökum. Kindergottesdienst im Matthäussaal.
30.10., 11:00 Uhr: ökum. Gottesdienst in Matthäus
Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

➔ Gemeinde Maria Hilf
Montags 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
19.00 Uhr: Abendlob
Dienstags 6.00 Uhr: Einstieg in den Tag
Mittwochs 9.00 Uhr: Morgenlob
18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier
Freitags 15.00 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. eucharist. Anbetung
Besondere Termine:
8./22.10., 17.30 Uhr: Rosenkranz
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
16.10., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
30.10., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
11.00 Uhr: Krabbel/Kinder

➔ Matthäuskirche
Ökumen. Woche Matthäus/St. Jakobus
23.10., 11.00 Uhr: Vertrauen auf Gott“. Ökumenischer Kindergottesdienst im evang. Gemeindehaus Matthäusgemeinde
25.10., 18.00 Uhr : Was ich der Kirche mal sagen wollte…“ Einladung für Menschen, die aus der Kirche ausgetreten sind, zum Gespräch mit Gemeindevertretern im Rathaus Neckarau
26.10., 20.00 Uhr: Mut zur Kontroverse“. Podiumsdiskussion mit Pfarrer Marin Wetzel und Pfarrerin Regina Bauer im evang. Gemeindehaus Matthäusgemeinde
27.10., 15.00-17.00 Uhr: Nachmittag für Seniorinnen und Senioren im Gemeindehaus St. Jakobus
20.00 Uhr: „Vertrauen in Gott – was bringt´s?“ Ökumenischer Frauenabend mit Veronika Reuter und Sabine Hansen im Gemeindehaus St. Jakobus
29.10., Nacht der Lichter“
21.00 Uhr: Taizé-Nacht in der St. Jakobuskirche
30.10., 11.00 Uhr: „Aus einer Quelle Leben“ Tauferinnerungsgottesdienst in der Matthäuskirche
Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses
Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/Fax 8413913. Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net.

➔ Lukaskirche
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Di bis Fr 10 bis 12 Uhr, Do auch 18 bis 19 Uhr Tel. 81 71 12, Fax 81 63 40, lukasgemeinde@ekma.de

➔ Markuskirche
9.10., 11.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Bunkerplatz (Pfr. Ehrlich)
17.00 Uhr: Romantische Musik für Posaune und Klavier in der Markuskirche mit Marcel Hesselink, Bassposaune, Cecilia Oomes, Querflöte, und Marion Fürst, Klavier, und Werken von Georg Philipp Telemann, Carl Maria von Weber, Robert Schumann, W.A. Mozart, Johannes Brahms u.a.
16.10., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
23.10., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
17.00 Uhr: Gospelkonzert Joyful Voices unter Leitung von Friedemann Stihler.
30.10., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Ehrlich)
6.11., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Ehrlich) Kirchenchor der Markuskirche führt eine Messe von W.A. Mozart auf. Ltg. Dr. Marion Fürst
Weitere Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675
Mail: markusgemeinde@ekma.de. Öffnungszeiten: Mo u. Fr 10-12 Uhr, Do 15-18 Uhr.

BRINGT KULTUR AUF TOUREN

Schmid · Otreba · Seitz Medien
Verlag • Werbeagentur • Internet
Fon 0621-72 73 96-0 | info@sosmedien.de | www.sosmedien.de

pietät hiebeler gmbh bestattungstradition seit 1959
über 50 Jahre
Bestatter 2008 – Ausgezeichnet durch das Wirtschaftsministerium BW
Jeder Lebensweg ist einzigartig... so individuell sollte auch der Abschied sein
Mit Rücksichtnahme auf eine ungewöhnliche Situation begleiten, beraten und unterstützen wir Sie durch:
• Bestattungen aller Art
• Trauerbegleitung
• Bestattungsvorsorge
Sprechen Sie uns an und vertrauen Sie auf unsere Erfahrung. Fachlicher Rat und kompetente Hilfe – durch engagierte Menschen.
Ihre Ansprechpartner sind:

Julia Friedrichson, Ingrid Merdes, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hiebeler, Patrick Höwler, Martina Erckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartmann
wir begleiten sie auf dem weg des abschieds
68199 mannheim | friedrichstr. 3-5 | 06 21 - 84 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV MA-Neckarau:
Mo - Fr: 09:00 - 12:15 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr
Infotelefon: (0621) 97 60 69 22
Casterfeldstraße 52a

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Mannheim:
Mo - Do: 08:00 - 18:00 Uhr
Fr: 08:00 - 16:00 Uhr
Sa: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon: (0621) 76 21 20-22
Dudenstraße 23

➔ KOMPAKT

SeniorenTreff im Volkshaus lädt zum Oktoberfest und Tanz

NECKARAU. Der SeniorenTreff im Volkshaus stellt sich vor und lädt alle jung gebliebenen Seniorinnen und Senioren am 13. Oktober 2011 von 12:00-17:00 Uhr zu einem unterhaltsamen Nachmittag ins Volkshaus, Rheingoldstraße 47 – 49, ein. Für das leibliche Wohl ist mit bayrischen Spezialitäten bestens gesorgt, und bei zünftiger Livemusik darf getanzt und geschunkelt werden. Das Fest bietet Interessierten die Möglichkeit, den SeniorenTreff der Stadt Mannheim einmal näher kennen zu lernen. Die Leiterinnen der SeniorenTreffs von Mannheim Süd, Frau Walter und Frau Rohr, freuen sich auf viele Besucher und stehen für Auskünfte zur Verfügung.

pm/red

Der Eintritt ist frei. Volkshaustreff Neckarau, Telefon 0621 / 85 81 78.

UNSER TEAM VOR ORT

Karin Weidner (Anzeigen)
Rheingoldstraße 97
68199 Mannheim
Fon 06 21-82 16 89
Fax 06 21-82 16 89
Mobil 0172-7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

Claudia Meixner (Redaktion)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-41 51 27
Fax 0621-41 24 89
E-Mail: c.meixner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2011

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
04. November (25. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse, Gastroseite
25. November (16. November)	Advent, Nikolaus
16. Dezember (07. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 4. November

LANGE NACHT DER KUNST UND GENÜSSE
WIR MACHEN MIT!
WEITERE INFOS WWW.STADTTEIL-PORTAL.DE